

09.07.2025 / KW 28 / www.tips.at



Entdeckungstour In ausgewählten Bruckner-Orten können Entdeckungsfreudige auf Spurensuche gehen. Seite 28 / Foto: Rainer Trogbacher



Exponate erleben Unter dem Motto „Ferienspaß im Museum!“ öffnen am zweiten Ferienwochenende Museen in vielen Regionen Oberösterreichs ihre Türen speziell für Familien.

Seite 30 / Foto: OÖ Feuerwehrmuseum

Gemeinderanking: Hörsching in Top 3

Die Marktgemeinde Hörsching zählt zu den finanzstärksten Gemeinden Oberösterreichs. Im aktuellen Bonitätsranking des KDZ schaffte sie es auf den dritten Rang und überzeugte mit strategischer Planung, verantwortungsvoller Haushaltsführung und gezielten Investitionen in die Zukunft. Ein starkes Signal für Stabilität und Lebensqualität vor Ort. Seite 7

■ Nebenarmerweiterung

Im Zuge eines Umwelt- und Hochwasserprojektes in Wilhering wird der Donaunebenarm um rund 400 Meter erweitert. >> Seite 3

■ Fürs Klima unterwegs

Rund 800 Kinder aus Traun, Ansfelden und Neuhofen waren in der letzten Schulwoche bei einer Klimaschnitzeljagd unterwegs. >> Seite 8

■ Mitglieder geehrt

Die Bezirksstellenversammlung des Roten Kreuzes Linz-Land stand ganz im Zeichen der Anerkennung. >> Seite 13

■ Ennshafen erweitert

Die Rosenbauer International AG aus Leonding hat im neuen Gewerbepark sein zentrales Logistikzentrum eröffnet. >> Seite 15

Anruf-Sammel-Taxi (AST)

Mobilität für alle! Speziell für Menschen mit Rollstuhl steht ab sofort ein bedarfsoorientiertes AST-Taxi zur Verfügung. Telefonische Buchung mind. **30 Minuten** vor der gewünschten Abfahrtszeit unter 0732/66 12 66.

LINZ AG LINIEN

Infos auf
www.linzag.at/ast

K.O.-TROPFEN

Vorwurf an Betroffene schützt Täter

LINZ. K.O.-Tropfen im Getränk können jeden treffen, wie der K.O.-Mittel-Angriff auf Fußballfans in Gallneukirchen zeigt. Sind jedoch Frauen im Zusammenhang mit sexueller Gewalt betroffen, müssen sie sich häufig rechtfertigen. Das Frauenressort Linz und die Aktivistin Nina Fuchs sagen dieser Täter-Opfer-Umkehr den Kampf an.

von ANNA FESSLER

Nina Fuchs wurde unter dem Einfluss von K.O.-Mitteln vergewaltigt und musste sich dann Sätze wie „Hättest du besser auf dein Glas aufgepasst!“ anhören. Der mutmaßliche Täter wurde anhand von DNA-Spuren gefunden, trotzdem stellte die Staatsanwaltschaft München das Verfahren ein. Fuchs ging mit ihrer Geschichte an die Öffentlichkeit und ist heute Aktivistin und Gründerin des deutschen Vereins „KO - Kein Opfer e.V.“. Dieser leistet Präventions- und Aufklärungsarbeit zu sexualisierter Gewalt, K.-O.-Tropfen und Konsens.

Kampagne gegen K.O.-Mittel

Diese Themen sind auch Stadträtin Eva Schobesberger ein großes Anliegen, sie hat eine Bewusstseins-Kampagne zum Thema initiiert, die klarstellt: Schuld ist immer der Täter, niemals das Opfer. Slogans wie „Du warst ohne Begleitung unterwegs? Na und!“ sind aus Gesprächen mit Betroffenen entstanden, erklären Rebekka Hochreiter und Oona Valerie Serbest vom Verein FIFTITU%, sie haben die Kampagne gestaltet. Nina Fuchs lobt die Herangehensweise, häufig stünden Verhaltensregeln für Frauen im Fokus solcher Projekte.

Sie kenne viele Geschichten von Frauen, die mit Schuldgefühlen zu kämpfen hätten, weil ihnen eine Mitschuld an der Tat vorgeworfen wird – sei es wegen ihrer Klei-



Foto: StadtLinz/Sturm

Sagen K.O.-Tropfen den Kampf an (v.l.): Oona Valerie Serbest (FIFTITU%), Nina Fuchs (Vorstandsvorsitzende „KO - Kein Opfer e.V.“), Stadträtin Eva Schobesberger, Frauenbeauftragte Anne Brack und Rebekka Hochreiter (FIFTITU%)

dung, wegen ihres Alkoholkonsums oder einfach weil sie feiern waren. Sie vermisste echte Solidarität mit Betroffenen, sagt die Aktivistin. Stadträtin Eva Schobesberger dazu: „Jeder einzelne Vorwurf an Betroffene verkennt die Ursachen von Gewalt und schützt damit indirekt die Täter. Diese Dynamik muss durchbrochen werden. Die Scham muss die Seite wechseln, wie Gisèle Pelicot sagt.“

Schutzarmbänder sind keine Lösung

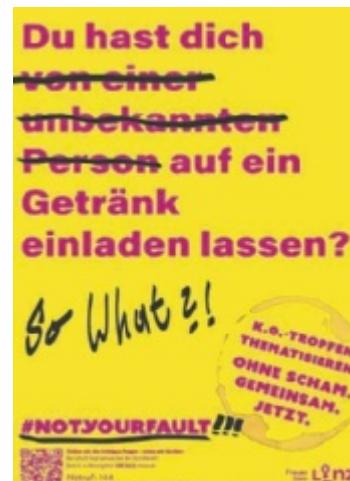
Umfassende Daten zur Verwendung von K.O.-Tropfen im Zusammenhang mit Sexualstraftaten fehlen. Alleine der Begriff umfasst eine Vielzahl unterschiedlicher Substanzen, daher warnt Fuchs auch vor sogenannten Schutzarmbändern, diese würden ein falsches Sicherheitsgefühl vermitteln.

Ansetzen müsse man woanders: Die Themen Konsens und auch K.O.-Tropfen müsse in den Lehrplänen verankert werden. Die Polizei müsse Daten erheben, um einen Überblick über die Problematik zu bekommen. Wichtig seien auch Schulungen für Polizei- und Justizbeamte. Sie habe in ihrer Arbeit als Aktivistin oft erlebt, dass Aussagen von Betroffenen mit Erinnerungslücken angezweifelt

würden. In OÖ, so heißt es auf Nachfrage bei der Polizei, werden angehende Beamte in der Grundausbildung im Umgang mit besonders schutzbedürftigen Opfern geschult. Für Kriminalbedienstete gibt es zahlreiche zusätzliche Spezialausbildungen, auch im Umgang mit Betäubungsmitteln im Zusammenhang mit Sexualdelikten.

Sexualstrafrecht soll verschärft werden

Es gibt noch weitere Schrauben, an denen man drehen kann: In Österreich führen nur 8,6 Prozent der Gerichtsverhandlungen wegen Vergewaltigung zu einer Verurteilung. Oft, weil die Beweise



Plakatsujet Bild: Rebekka Hochreiter/FIFTITU%

nicht ausreichend sind und im Zweifel für den Angeklagten entschieden wird. Um die Zahl der Verurteilungen zu erhöhen, spricht sich Nina Fuchs für ein konsensbasiertes Sexualstrafrecht aus. Damit läge die Beweislast vor Gericht beim Täter, der erklären müsste, ob und wie es eine Zustimmung zum Sex – verbal oder nonverbal – gab.

Gewaltambulanz für Linz

Nun hat Österreich mit Eva-Maria Holzleitner eine Frauenministerin, die genau das – ein konsensbasiertes Sexualstrafrecht – angehen möchte. Gerade für Vergewaltigungsopfer, die mit K.O.-Tropfen vergiftet wurden oder während der Tat in Schockstarre verfielen, könnte das viel verändern. Auch die für Linz angekündigte Gewaltambulanz kann zur Erhöhung der Verurteilungsquote beitragen, da dort geschultes Personal Beweise fachgerecht aufnimmt und für zehn Jahre aufbewahrt, sollten sich Betroffene für eine Anzeige entscheiden.

Bei Verdacht Spital aufsuchen

K.O.-Mittel setzen plötzlich ein. Von anfänglicher Euphorie über Schwindel, Übelkeit und Erbrechen bis hin zur Bewusstlosigkeit oder sogar Atemstillstand reicht das Wirkungsspektrum. Bei Verdacht auf K.O.-Tropfen sollte daher schnellstmöglich ein ärztlicher Notdienst gerufen oder die betroffene Person ins Krankenhaus gebracht werden. ■

Hier finden Betroffene von sexueller Gewalt Hilfe:

Autonomes Frauenzentrum
Starhembergstraße 10/2, Linz
Telefon: +43 (0) 732 602200
Web: www.frauenzentrum.at

Verein PIA
Niederreithstraße 33, Linz
Telefon: +43 (0) 732 650031
Web: www.pia-linz.at

NEBENARMERWEITERUNG

400 Meter mehr Donau

WILHERING / OTTENSHEIM. Mit dem Spatenstich am 1. Juli startete in der Marktau bei Wilhering und Ottensheim ein zukunftsweisendes Vorhaben: Der bestehende Donaunebenarm wird um rund 400 Meter verlängert. Die Maßnahme ist Teil des Umwelt- und Hochwasserschutzprojekts LIFE IP IRIS Austria und verbindet ökologische Flussraumgestaltung mit nachhaltiger Naherholung und wirksamer Hochwasservorsorge.

„Diese neue Nebenarmerweiterung ist ein echter Dreifach-Jackpot für uns Wilheringer“, freut sich Vizebürgermeister und Tourismusreferent Markus Langthaler. „Wir erweitern damit nicht nur unser Naherholungsgebiet, sondern werten auch den Donauradweg touristisch auf – und stärken zugleich den Hochwasserschutz. Eine sinnvolle und nachhaltige Kombination.“

Neuer Lebensraum

Das Projekt schafft auch neue Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Besonders seltene Arten wie der Eisvogel oder der Flussuferläufer sollen in den neu entstehenden Flachwasserzonen und strukturier-



viadonau-GF Hans-Peter Hasenbichler, Abteilungsleiterin BMIMI Jenifer Oswald, Ottensheims Bgm. Maria Hagenauer, OÖ. Landesrat Stefan Kaineder, Sektionschefin BMLUK Monika Mörtl, Wilherings Vizebgm. Markus Langthaler (v.l.)

ten Uferbereichen eine Heimat finden. Die Arbeiten erfolgen behutsam und beginnen nach der Laichzeit der Fische. Insgesamt werden etwa 150.000 Kubikmeter Feinsedimente umgelagert, um das Gelände abzusenken und eine dynamische Auenlandschaft mit Totholz, Böschungen und vielfältigen Uferzonen zu gestalten.

Aussichtsplattform geplant

Ein besonderes Highlight für Besucher: Die neue Mündung des Nebenarms bei der Ofenwasserbrücke wird nicht nur ökologisch wertvoll gestaltet, sondern zu einer Aussichtsplattform umfunktioniert. Von dort lässt sich künftig das neue Naturparadies hautnah erleben – ein echter Mehrwert für den sanften Tourismus in der Region.

Beitrag zur Klimaanpassung

Der Ausbau in Wilhering ist Teil des bundesweiten LIFE IRIS-Projekts, das in mehreren Flussräumen ökologische Sanierung und Hochwasserschutz kombiniert. Oberösterreichs Umweltlandesrat Stefan Kaineder unterstreicht die Bedeutung solcher Maßnahmen in Zeiten der Klimakrise: „Wir müssen unseren Gewässern wieder Raum geben, damit sie ihre natürliche Schutzfunktion entfalten können. Wilhering nimmt hier eine Vorreiterrolle ein.“ Insgesamt stehen rund 16,5 Millionen Euro zur Verfügung, davon stammen 10 Millionen Euro aus EU-Mitteln. In Wilhering zeigt sich, wie durch gut durchdachte Planung Natur, Sicherheit und Lebensqualität gemeinsam wachsen können. ■

NEU IM KÖNIGSWIESERHOF

KURZ & KRÄFTIG – DEINE NEUE DURCHREISE-RATE

Ab sofort gibt's unsere neue Spezialrate für alle, die nur kurz bleiben, aber erholt weiterreisen wollen:

„Kurz & Kräftig“ – minus 30 % auf den regulären Übernachtungspreis!

- ✓ Ab nur 69 € pro Person im Doppelzimmer
- ✓ Ideal für Motorradfahrer:innen, Wandernde, Radreisende oder beruflich Reisende
- ✓ Check-in ab 16:00 Uhr, Check-out bis 09:00 Uhr
- ✓ Ohne Wellness – kann aber gerne flexibel dazugebucht werden

Ob spontan oder geplant – bei uns findest du stilvollen Komfort zum fairen Preis. Die „Kurz & Kräftig“-Rate bietet dir ein gemütliches Zimmer, regionale Gastfreundschaft und eine Pause vom Unterwegsseinen – ohne Schnickschnack, aber mit viel Herz.

Jetzt entdecken & direkt buchen – dein kurzer, starker Zwischenstopp im Kraftviertel!



maxi* markt

Montag, 7.7. bis
Samstag, 12.7.2025

-25 %
auf ALLE
**Zipfer &
KAIser
BIERe***



maxi.pack

Zipfer Märzen
0,5 Liter MEHRWEG-
Flasche, 20er-Kiste
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0,74)

statt 27,-
AKTIONS
PREIS
19,80
JETZT
-25%
max. 4 Kisten
SIE SPAREN 12,15

-25 %
auf ALLE
Sorten
**KAFFEE, TEE
& KAKAO***



statt 15,99
AKTIONS
PREIS
11,49
JETZT
-25%
je 8,62
SIE SPAREN 7,37 PRO PACKUNG

**WOCHE
KNÜLLER!**
nur im Maximarkt LINZ und HAID
maxi.pack

**Schweins-
Bratwurst
8 Stück, 400 g
ab 2 Packungen
(1 kg = 7,48)**
statt 4,99
KNÜLLERPRIX
**je 2,99
40 % BILLIGER**

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf ausgewählte Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, Trinkfertige Produkte, megamengen und S-BUDGET Artikel.
So lange der Vorrat reicht.
Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stattpreise sind sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt-Verkaufspreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten.
Alle Artikel ohne Dekoration.
Kein Verkauf an Wiederverkäufer.



KÖNIGSWIESERHOF

Markt 20 | A-4280 Königswiesen | 07955 / 20 10 10 | info@koenigswieserhof.at

www.koenigswieserhof.at





Foto: Weihbold

2,2 Promille

PASCHING. Am Samstag gegen 11.25 Uhr lenkte ein 56-Jähriger aus dem Bezirk Linz-Land seinen Pkw entlang der L 1390 vom Ortszentrum Pasching kommend. Aufgrund seiner auffälligen Fahrweise wurde die Nachfahrt aufgenommen. Der Lenker wurde beim Kreisverkehr einer routinemäßigen Lenker- und Fahrzeugkontrolle unterzogen. Ein Alkomattest verlief mit 2,2 Promille positiv, weshalb ihm der Führerschein vorläufig abgenommen wurde. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt. Der Mann wird angezeigt.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



GUTSCHEIN
für Damen und Herren

Bis minus
50%

AUF OBERTEILE**KOLLINGBAUM**
Ihr Mode- u. Hosenpezialist in Linz

Rainerstraße 23 (beim Volksgarten), 4020 Linz
Barrierefrei! Tel. 0732 / 61 34 19

Öffnungszeiten: Mo – Do: 9.15 bis 17.30 Uhr
Fr: 9.15 bis 14 Uhr
Sa: 9.15 bis 12 Uhr
(letzter Sa im Monat geschlossen)

*Gültig bis Freitag, 8. August 2025

gegen Vorlage dieses Gutscheins.

Ausgenommen auf Gutscheinkauf

und auf Wäsche!

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

6. VOLKSSCHULCUP

Fairplay, Fantasie und ganz viel Fußballfreude

KEMATEN/PIBERBACH/ROHR.

Die Raiffeisen Arena in Kematen war am 1. Juli wieder ganz in Kinderhand: Beim mittlerweile sechsten Volksschulcup der SPV Kematen-Piberbach/Rohr kickten rund 150 Volksschulkinder aus den drei Gemeinden um die Wette – und vor allem miteinander.

Der sportliche Wettkampf wurde zu einem bunten Gemeinschaftserlebnis. Die Kinder gründeten eigene Teams, gaben sich klingende Namen wie „The Gamer“ oder „The Cool and the Best“, bastelten kreative Trikots und schlüpften sogar in die Rolle von Trainern. Bei bestem Sommerwetter wurde gespielt, gejubelt und angefeuert – die



Foto: SPV KePi/Ro

Der Volksschulcup in Kematen war ein Fest voller Teamgeist und Begeisterung.

Begeisterung war überall spürbar. Zur Siegerehrung gab es für jedes Kind eine Medaille und ein Eis – unabhängig vom Ergebnis. Der Applaus zahlreicher Eltern, Lehrerinnen und Zuschauer rundete das Erlebnis ab. „Es ist einfach großartig zu sehen, mit wie viel Herzblut die Kinder bei der Sache sind.“

Genau solche Erlebnisse stärken das Gemeinschaftsgefühl und machen den Fußball für unsere Jüngsten so besonders“, sagt Nachwuchsleiter Daniel Weiß. Großer Dank gilt den vielen Helfern. Besonders die Kuchenspenden zahlreicher Mütter und dem Unterstützungsverein AC KEPI. ■

ANTON BRUCKNER MITTELSCHULE ANSFELDEN

Kreative Abschlussfeier im ABC

ANSFELDEN. „Noch zwei Stunden – dann habt ihr fast Ferien!“ Mit diesen Worten begrüßte das Team der Anton Bruckner Mittelschule Schüler, Lehrkräfte, Familien und Gäste zur verdienten Abschlussfeier im Anton Bruckner Centrum (ABC). Trotz drückender Hitze ließ sich die Schulgemeinschaft die Freude am Feiern nicht nehmen.



Die erfolgreichen Schüler wurden in würdigem Rahmen geehrt. Foto: Tips/Ramaseder

Nach einem intensiven Schuljahr standen an diesem Vormittag nicht nur gute Noten, sondern auch Kreativität und Engagement im Mittelpunkt. Die Klassen hatten in den vergangenen Wochen mit ihren Lehrern an Beiträgen gearbeitet, die nun einem gut gefüllten Saal präsentiert wurden: ein Quiz zu Jugendwörtern, bei dem Lehrer ihr Sprachgefühl unter Beweis stellen mussten, ein Gedicht der ers-

ten Klassen und eine kreative Radiosendung. Aber auch Projekte mit Tiefgang wie das Gedenken an das Kriegsende vor 80 Jahren oder die Aktion „Geh.Denken“ an der Kremsbrücke, an der die Schüler aktiv mitwirkten.

Ein besonderer Moment gehörte den 29 Schülern, die mit einem ausgezeichneten Erfolg abschließen konnten – das entspricht rund 15 Prozent der gesamten Schülerschaft. Direktor Dietmar Lack-

ner zeigte sich bewegt: „Es ist wahrscheinlich das erfolgreichste Jahr, das wir an dieser Schule jemals hatten.“ Nach 15 Jahren als Schulleiter könnte er das mit Überzeugung sagen. Die Ehrung der ausgezeichneten Schüler erfolgte klassenweise. Am Ende versammelten sich alle auf der Bühne für ein gemeinsames Foto – ein Bild, das für viele den Stolz und Zusammenhalt eines besonderen Schuljahres widerspiegeln. ■

-25%

auf viele Möbel*

möbel
polt
WOHNEN WIE GEWOLLT
— seit 1928 —

Große Auswahl
auf über
3000 m²
Ausstellungsfläche!

alle 3 Rücken-
lehnen in der Tiefe
verstellbar



ab 2.990,—
AKTIONSPREIS



-25%

auf ausgewählte Küchen*

die
möbel
polt
küche

Planungs-Hotline:
+43.0 74 77.42 185 - 16

Vereinbaren Sie einen Beratungs-/Planungs-termin mit unseren Küchenspezialisten für Ihre individuell geplante Küche zum Aktionspreis!

* Ausgenommen Produkte von Anrei und Team7, Aktionspreise und bereits reduzierte Abverkaufsware sowie laufende Aufträge. Aktion bis 30. August 2025.
Rabatt bezieht sich auf unsere bisherigen Abholpreise.

Polstergarnitur

„MARC HARRIS / TOPLINE 3393“
in stylischem Stoffbezug simply clean turtle,
alle 3 Rückenlehnen in der Tiefe verstellbar,
Holzrahmen mit Metallfüßen in schwarz,
Mehrpreis für Kufenfüße: 298,-, ca. 308 x 191 cm,
Kopfstützen und Kissen gegen Mehrpreis

Marc Harris
Lifestyle Sofas à la Carte



Aktuelles
Prospekt

Einrichtungshaus & Tischlerei

möbel **polt** GmbH & Co KG
Amstettner Str. 13 +16
3352 St. Peter/Au, NÖ
Tel.: +43.0 74 77.42 185
office.eh@moebelpolt.at

Mo - Fr: 8 - 18 Uhr, Sa: 9 - 17 Uhr

www.moebelpolt.at

möbel
WOHNEN WIE
GEWOLLT
polt
— seit 1928 —



GOLDHAUBEN KEMATEN-PIBERBACH

Spende für Schule und Kirche

KEMATEN/PIBERBACH. Die Goldhaubengruppe Kematen-Piberbach hat einmal mehr gezeigt, wie ehrenamtliches Engagement wirken kann: Bei der Jubelhochzeitsfeier am 29. Juni überreichte die Gruppe einen Spendenscheck über 4.500 Euro.

Das Geld kommt drei Einrichtungen zugute. Jeweils 1.500 Euro gehen an die VS Kematen, die sich davon ein Lernzelt anschaffen wird, an die VS Piberbach für die Aus-

stattung des Turnsaals sowie an die Pfarre zur Finanzierung neuer Sitzauflagen in der Pfarrkirche. „Viele Veranstaltungen werden übers Jahr im Martinshof durchgeführt, und die Menschen aus Kematen und Piberbach unterstützen uns dabei großartig“, sagt Obfrau Doris Turner stolz. Die Märkte und Aktivitäten der Goldhaubengruppe erfreuen sich großer Beliebtheit – nicht zuletzt wegen der Verbindung von Tradition, Handarbeit und sozialem Engagement. ■



Stolze 4.500 Euro konnten übergeben werden.

Foto: Goldhaubengruppe Kematen-Piberbach



Stadtobfrau Marion Kullmann, LGF Elisabeth Bauer, Generalsekretärin Stephanie Lamezan-Salins, Landesobfrau Cornelia Pöttinger, Bgm. Petra Baumgartner, Unternehmerin Petra Summers und LAbg. Helena Kirchmayr (v.l.)

Foto: Frauen in der ÖVP

ÖVP FRAUEN

Sisterhood: Solidarität statt Einzelkampf

LINZ-LAND. Frauen stärken Frauen – das war das zentrale Thema einer Veranstaltung der ÖVP-Frauen, die in Linz-Land Station machte. Unter dem Motto „Sisterhood statt Konkurrenz“ besuchten Landesobfrau Cornelia Pöttinger, Geschäftsführerin Elisabeth Bauer sowie ÖVP-Frauen-Generalsekretärin Stephanie Lamezan-Salins engagierte Frauen vor Ort.

Mit dabei auch Landtagsabgeordnete Helena Kirchmayr. Besucht wurden unter anderem Bürgermeisterin Petra Baumgartner aus Neuhofen und die Unternehmerin Petra Summers – zwei Frauen, die täglich zeigen, wie Veränderung

auf kommunaler und wirtschaftlicher Ebene möglich ist. Cornelia Pöttinger zog ein klares Fazit: „Wir Frauen in der ÖVP wollen in Linz-Land und darüber hinaus Knotenpunkt für starke Netzwerke sein. Sisterhood ist für uns keine Floskel, sondern eine Haltung.“ Der Bezirk zeigt: Veränderung beginnt im Kleinen – und im Miteinander. „Wenn Frauen sich schwesterlich verbinden, machen sie etwas Revolutionäres“, erklärte Keynote-Speakerin Elisabeth Spitzemberger. Bei der Hauptveranstaltung mit zahlreichen Besucherinnen aus ganz OÖ wurde klar: Der Ruf nach gegenseitiger Unterstützung und echten Netzwerken statt Konkurrenzdenken ist aktueller denn je. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ANSFELDEN

TODESFALL: Johanna Baumgartner verstarb im Alter von 93 Jahren;



TODESFALL: Rosina Plank verstarb im 91. Lebensjahr; Foto: privat

ENNS/ENNSDORF



TODESFALL: Rosa Strohmayer verstarb im Alter von 70 Jahren; Foto: privat

ENNSDORF



TODESFALL: Günther Lovasz verstarb im Alter von 63 Jahren; Foto: privat

HAID

TODESFALL: Bruno Neundlinger verstarb im Alter von 81 Jahren;



TODESFALL: Fritz Berger verstarb im Alter von 69 Jahren; Foto: Carina Berger

LEONDING

TODESFÄLLE: Hermann Ackermann verstarb im Alter von 83 Jahren; Edith Pam-litschka verstarb im Alter von 74 Jahren;

Richard Obermayr verstarb im Alter von 85 Jahren; **Erich Brenneis** verstarb im Alter von 83 Jahren;

KRONSTORF

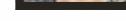
TODESFALL: Berta Zangerle verstarb im Alter von 81 Jahren; Foto: privat



TODESFALL: Elfriede Reinegger verstarb im Alter von 83 Jahren; Foto: privat

NEUHOFEN

TODESFALL: Eva Arbeithuber verstarb im 77. Lebensjahr; Foto: privat



PUCKING

TODESFALL: Rudolf Brunnbauer verstarb im Alter von 74 Jahren;

ST. MARIEN

TODESFALL: Manfred Buchberger verstarb im 60. Lebensjahr; Foto: privat



TRAUN

TODESFÄLLE: Felizitas Baumgartner verstarb im Alter von 81 Jahren; **Erich Nowotny** verstarb im Alter von 62 Jahren; **Aloisia Watson** verstarb im Alter von 71 J.;



GEMEINDERANKING

Finanzkraft mit Weitblick: Hörsching unter den Top Drei in Oberösterreich

HÖRSCHING. Die Marktgemeinde Hörsching hat es im aktuellen Bonitätsranking des KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung – auf den dritten Platz in Oberösterreich geschafft. Österreichweit wurden in der bereits 15. Auflage des Rankings über 2.000 Gemeinden unter die Lupe genommen. Der sogenannte KDZ-Quicktest liefert dabei eine objektive Einschätzung zur wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit kommunaler Haushalte.

Für Bürgermeister Günter Wahlmüller ist das starke Abschneiden ein deutliches Zeichen: „Es ist schön zu sehen, wie sich die Vision und das strategische Handeln der Marktgemeinde Hörsching in konkreten Erfolgen widerspiegeln.“ Seit über einem Jahrzehnt misst der KDZ-Quicktest anhand standardisierter Kriterien die Bonität österreichischer Gemeinden. Bewertet werden unter anderem Ertragskraft, Eigenfinanzierung, Verschuldung und freie Finanzspalte. Daraus ergibt sich eine Gesamtbewertung auf einer Skala von 1 (beste Bonität) bis 5. Ausschlaggebend sind Kennzahlen wie die öffentliche Sparquote, die Eigenfinanzierungsquote, die



Hörsching gehört zu den drei wirtschaftlich stärksten Gemeinden im Land. Foto: Paul Ott

Schuldendienstquote oder die Verschuldungsdauer – allesamt Indikatoren für eine nachhaltige Haushaltsführung.

Kluge Finanzpolitik

Hörsching konnte in diesen Kategorien besonders gut abschneiden. Aus Sicht der Gemeinde ist das kein Zufall, sondern Ergebnis bewusster und langfristiger Entscheidungen. Die Marktgemeinde versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen, das nach den Prinzipien des sogenannten New Public Managements geführt wird. Eine klare strategische Ausrichtung bildet dabei die Basis, ergänzt durch ein eigenes Gemeindestrategiepapier, das Ziele, Hand-

lungsfelder und Entwicklungsrichtungen vorgibt.

Weitblick, Stabilität und Investitionskraft

Im Zentrum der Gemeindeentwicklung stehen gezielte Investitionen in digitale Infrastruktur, moderne Energieversorgung und nachhaltige Mobilität. Zugleich achtet man auf eine ausgeglichene Finanzplanung, die Spielräume für wichtige Projekte ermöglicht – ohne in eine übermäßige Verschuldung zu geraten. „Wir investieren mit Maß und Ziel – und immer mit Blick auf langfristige Wirkung und Lebensqualität“, so die Gemeindevertretung. Ein zentrales Prinzip dabei ist die sogenannte strategi-

sche Resilienz: Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, sich gut auf mögliche Belastungen vorzubereiten und in Krisensituations handlungsfähig zu bleiben. Diese Haltung hat sich in den vergangenen Jahren bewährt – etwa in Zeiten der Pandemie, aber auch angesichts steigender Kosten im Bau- oder Energiesektor.

Starke Zahlen, starker Rückhalt für die Bürger

Für die Bevölkerung bedeutet das Top-Ergebnis vor allem eines: Verlässlichkeit. Denn wer wirtschaftlich solide agiert, kann auch in Zukunft wichtige Projekte für Schulen, Straßen, Umwelt- oder Kulturangebote auf Schiene bringen. Das Ranking bestätigt, dass Hörsching nicht nur stabil wirtschaftet, sondern auch vorausschauend und innovativ handelt – zum Vorteil aller Generationen. Mit dem dritten Platz im Landesranking zeigt Hörsching eindrucksvoll, dass moderne Verwaltung und nachhaltige Finanzpolitik kein Widerspruch sein müssen. Vielmehr zeigt die Gemeinde, wie sich Zukunftssicherheit, Investitionskraft und Gemeinwohlorientierung vereinen lassen – und wird so zum Vorbild für viele andere Gemeinden im Land. ■

Fotoaktion für Einfamilienhäuser
5 hochauflösende Bilder sofort auf USB-Stick

Aktion bis 30. September 2025: **99 €**
An/Abfahrt bis 25 km von Linz frei

www.ehs-xperts.at/drohnenservice
office@ehs-xperts.at

eBike CITY
...Ihr Profi bei Elektrofahrrädern!

Top Marken – Riesen Auswahl
TESTCENTER
KTM - Premium-Kompetenz-Partner
eBike Profi-Beratung
Leasing-Partner von Jobrad/Lease My Bike etc. !!

Neuer Bosch CX Motor mit 800 Wh Akku!

Melissenweg 3, 4020 Linz
Montag - Freitag 9:00 - 17:00
0732 - 371145

% Heisse ANGEBOTE

Bei Fragen ist das Team der eBike-City gerne für Sie da.
Besuchen Sie auch unsere Homepage unter www.eBike-City.at

SHIMANO
BOSCH
CUBE
KETTLER
TREK
EINWALDE
ABUS
SCOTT
FLYER
KTM

#CHECK DEINE GEMEINDE

Schnitzeljagd mit Köpfchen – Schüler mit viel Eifer unterwegs für Klima und Umwelt

REGION. Spielerisch lernen, wie man die Welt besser macht: Rund 800 Kinder aus Traun, Ansfelden und Neuhofen waren in der letzten Schulwoche bei einer interaktiven Klima-Schnitzeljagd unterwegs. Ziel der Aktion: Umweltwissen vermitteln, Teamgeist stärken – und das ganz ohne Frontalunterricht. Stattdessen hieß es: App aktivieren, Rätsel lösen und die eigene Gemeinde entdecken.

Was 2017 in Traun unter dem Titel #checktraun begann, wurde in diesem Jahr erstmals zu einem gemeindeübergreifenden Projekt. Organisiert wurde die Aktion vom Stadtmarketing Traun in Kooperation mit der Klima- und Energiedmodellregion (KEM) Traun-Kremstal, den beteiligten Gemeinden, Schulen sowie Jugendorganisationen. Die technische Grundlage bildete die App Espoto, mit der die Kinder Aufgaben lösten, Informationen und Punkte sammelten. In jeder Gemeinde standen dabei Experten – etwa von Jugendzentren oder dem Verein Miteinander – bereit, um Wissen zu vermitteln und den Austausch zu fördern. „Ich wollte das erfolgreiche Projekt #checktraun auch in andere Gemeinden bringen“, so KEM-Manager Michael Girkinger. „Die Kinder sind gemeinsam



KEM-Manager Michael Girkinger (l.), Bgm. Christian Partoll (2.v.r.) und Gemeinderat Alfred Pointner (r.) mit den erfolgreichen Schülern
Foto: Stadtgemeinde Ansfelden

unterwegs, haben Spaß und lernen dabei ganz nebenbei eine Menge über Klima- und Umweltschutz.“

Lernen im Vorbeigehen

Ein besonders intensiver Projekttag fand am 1. Juli in Ansfelden statt. Über 200 Schüler der Mittelschulen Haid 1 und 2 sowie der MS Ansfelden nahmen an der eigens organisierten Schnitzeljagd durch das Stadtgebiet von Haid teil. In insgesamt 29 Teams gingen die Kinder auf Entdeckungstour – zwei Stunden lang, mit Aufgaben zu Themen wie Energie, Nachhaltigkeit, Müllvermeidung oder Biodiversität. Neben Rätseln mussten die Teams auch kreative Challenges bewältigen, etwa kleine Videos drehen oder Szenen nachstellen. Im Mittelpunkt stand nicht nur das Wissen, sondern auch das Erleben.

„Man sieht plötzlich Ecken der Stadt, die einem sonst nie auffallen“, meinte ein Schüler begeistert. Und auch bei den Lehrern kam das Konzept gut an: Lernen durch Bewegung und Zusammenarbeit statt durch Arbeitsblätter im Klassenzimmer. Der Ehrgeiz war dabei durchaus spürbar – besonders bei



Hunderte Schüler gingen in Traun, Ansfelden und Neuhofen auf digitale Entdeckungsreise. Foto: Stadtmarketing Traun

den Siegerteams: Bei den 1. und 2. Klassen setzte sich ein Team der MS 1 Haid durch, bei den 3. und 4. Klassen war ein Team der MS 2 Haid vorne. Bei der abschließenden Siegerehrung überreichten Bürgermeister Christian Partoll und Gemeinderat Alfred Pointner Urkunden und kleine Preise. Auch Streetwork Ansfelden, das Jugendbüro und der Verein „Ansfelden Miteinander“ waren aktiv an der Umsetzung beteiligt.

Spiel, Spaß und ein großes Stück Verantwortung

Die Klima-Schnitzeljagd steht exemplarisch für einen Bildungsansatz, der auf Erleben und Mitmachen setzt. Wissen über Klimawandel, Nachhaltigkeit oder regionale Zusammenhänge wird nicht bloß vermittelt, sondern direkt mit der Lebenswelt der Kinder verknüpft. Dass dabei Bewegung, Technik und Kreativität gleichermaßen zum Einsatz kommen, macht die Aktion besonders zeitgemäß. „Diese Schnitzeljagd zeigt eindrucksvoll, wie Bildung, Spaß und Gemeinschaft Hand in Hand gehen können“, betonte Bürgermeister Partoll. Und der Erfolg gibt ihm recht: Aus einer einmaligen Aktion in Traun ist ein wachsendes Projekt geworden – mit Potenzial für viele weitere Gemeinden. ■

2.000 m² Aluminium-Zaun-Ausstellungsfläche
ZAUN-AKTION

20% MwSt. geschenkt!
gültig bei Neuangeboten die bis zum 31.07.2025
beauftragt werden.

ZÄUNE, TORE UND GELÄNDER
4615 HOLZHAUSEN BEI MARCHTRENK | 07243 52270 | creativ-zaun-design.at

ZeigsZeignis 2025

Tips
total.
regional.

In Kooperation mit:

PAPIER
SPEZIALPAPIER
FACH-KAHOST

OÖVV
Der Verkehrsverbund

RADIBERGER

Wir suchen die kreativsten Zeugnis-Fotos!
www.tips.at/zeugnis

ROCK THE BASE

Fliegerhorst wird zu Festivalgelände

HÖRSCHING. Ein Schulschluss, wie ihn viele so schnell nicht vergessen werden: Am Dienstag, 1. Juli, verwandelte sich der Fliegerhorst Vogler in Hörsching in eine Open-Air-Bühne. 3.500 Schüler erlebten dort gemeinsam mit ihren Lehrkräften das erste „Rock the Base“-Konzert – organisiert vom Bundesheer.

Die Idee: Musik, Gemeinschaft und Bundesheer in einem ungewöhnlichen Rahmen zusammenzubringen. Auf einer Wiese mitten in der größten Kaserne Oberösterreichs spielte die Band Camouflash – ein Ensemble aus aktiven und ehemaligen Militärmusikern. Die Formation, entstanden aus der Militärmusik Oberösterreich, brachte mit einem Mix aus Rock- und Popklassikern Festivalstimmung



Militärikommandant Dieter Muhr, Landeshauptmann Thomas Stelzer, Verteidigungsministerin Klaudia Tanner und Bildungsdirektor Alfred Klampfer (v.l.) vor der besonderen Festivalbühne im Fliegerhorst Vogler

Foto: Bundesheer/Karlovits

zwischen Hangars und Kasernenzäunen. Auch politische Prominenz war vor Ort: Verteidigungsministerin Klaudia Tanner sprach von einem Ort, „an dem Tradition auf zeitgemäße Impulse trifft“ und hob hervor, wie

Musik über Generationen hinweg verbinden kann. Für sie sei das Konzert ein starkes Signal, dass das Bundesheer mehr sei als nur militärische Stärke – „auch eine kulturelle Kraft“. Landeshauptmann Thomas Stelzer

zeigte sich ebenfalls begeistert: „Eine Kaserne als Musikbühne – das ist außergewöhnlich. Wo sonst können Schüler ein so außergewöhnliches Musikerlebnis in einem so besonderen Ambiente erleben?“

Die Jugendlichen jedenfalls waren sichtlich beeindruckt – von der Kulisse, der Musik und der Stimmung. „Ur-cooles Event vor den Ferien“, lautete ein Kommentar. Für andere war es schlicht „unglaublich, dass es das beim Bundesheer gibt“. Dazu gab's Verpflegung vom Heer – für viele eine Überraschung der angenehmen Art. Die Bildungsdirektion OÖ hatte die Initiative gemeinsam mit dem Bundesheer ins Leben gerufen – mit durchwegs positiver Resonanz. Bleibt offen, ob aus dem Premierenkonzert eine neue Tradition wird. ■

Hypnose – wirksam und effizient.

In der Hypnose wird Ihr Unterbewusstsein von negativ verankerten Mustern befreit und mit positiven, förderlichen Strukturen neu bespielt.

Egal, ob Sie mit dem Rauchen aufhören möchten, abnehmen wollen, unter Schlafproblemen leiden oder Ihr Selbstvertrauen stärken möchten – Hypnose bietet eine sanfte, wirkungsvolle Unterstützung.

Kostenloses
Erst-
gespräch
sichern!



COOLVITALOASE

Manfred Reisinger
Kindergartenstraße 29, 4614 Marchtrenk
067764706424
info@cool-vital-oase.at, www.cool-vital-oase.at

Manfred Reisinger
Dipl. Hypnosecoach

Hansaton!

Ersparnis im Wert von über **€ 1.200,-**

„Ich höre was, was du nicht hörst.“

Ihr persönliches Sommer-Gutscheinhefte 2013

Hört sich gut an!

Holen Sie sich jetzt das neue Gutscheinhefte mit vielen Rabatten und Angeboten rund ums Thema Hören!

Die Hörakustikerinnen und Hörakustiker von Hansaton freuen sich auf Ihren Besuch!

Bismarckstraße 2, Linz
Linzer Straße 6, Enns
Stadtplatz 33, Steyr

0800 880 888

hansaton.at



Fachhochschule OÖ schärft Profil für Zukunft

OÖ. Die Fachhochschule OÖ ist bereits jetzt die forschungsstärkste FH in Österreich und zählt im Bereich Forschung zur deutschsprachigen Elite. Nach einer 30-jährigen Erfolgsgeschichte wird nun mit der „Strategie 2040“ das Profil nachgeschärft, um noch internationaler und effizienter zu werden. Gleichzeitig will man die Fokussierung der einzelnen Standorte Linz, Wels, Hagenberg und Steyr mehr in den Vordergrund rücken, so (v. l.) FH-Präsident Michael Rabl, Landesrat Markus Achleitner (ÖVP) und die Kaufmännische Geschäftsführerin Isolde Perndl.



Alle Inhalte
zum Thema



Sicherheits-Allianz OÖ

OÖ. Die neue Sicherheits-Allianz OÖ ist aus der Taufe gehoben. „Auch als neutraler Staat für uns ist die Sicherheit besonders wichtig – es ist aber auch etwas, was mit wirtschaftlichen Effekten zu tun hat, und diese Chance möchten wir nutzen“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP).

Alle Inhalte
zum Thema



Bilanz der Menschlichkeit

OÖ. Immer mehr Menschen fühlen sich einsam. Das OÖ. Rote Kreuz sorgt dafür, dass aus Einsamkeit Gemeinsamkeit entsteht. Zum Angebot zählen etwa Essen auf Rädern, die Ruhhilfe, Mobile Pflege als auch der Besuchsdienst. „In allen Bereichen stellt das freiwillige Engagement eine wichtige Grundlage dar“, so Rot-Kreuz-Präsident Gottfried Hirz. 3.100.000 freiwillig geleistete Stunden wurden 2024 geleistet. Ehrenamtliche sind willkommen.

Alle Inhalte
zum Thema



BRG TRAUN

Künftige Rettungssanitäter im Unterricht ausgebildet

TRAUN. Das BRG Traun zeigt eindrucksvoll, wie praxisnahes Lernen funktionieren kann – und wie junge Menschen frühzeitig Verantwortung übernehmen: Seit Beginn des zweiten Semesters bietet die Schule die Rettungssanitäter-Ausbildung als Unterrichtsmodul an. Ein zukunftsweisendes Projekt, das in ganz Linz-Land Schule machen könnte.

Der Einstieg erfolgt in der achten Schulstufe mit wöchentlichen Theorieeinheiten am Montagnachmittag. Das Besondere: Das Praktikum mit 160 Stunden sowie die kommissionelle Prüfung absolvieren die Jugendlichen in den Sommerferien direkt an einer Rotkreuz-Dienststelle. Aktuell nehmen 13 Schüler im Alter von 17 Jahren an diesem Pilotprojekt teil.

„Diese Ausbildung stärkt nicht nur die Jugendlichen selbst, sondern auch unsere Gesellschaft“, betont OÖ Rotkreuz-Präsident Gottfried Hirz. „Die Jugendlichen merken, was in ihnen steckt und der Kurs eröffnet ihnen neue Perspektiven. Ob sie später ein Freiwilliges Sozialjahr machen, Zivildienst leisten, sich freiwillig im OÖ. Roten Kreuz engagieren, in einem Gesundheitsbe-



Die Schüler sind mit vollem Einsatz bei der Sache.

Foto: OÖRK/Werner Asanger

ruf arbeiten oder studieren wollen. Sie bekommen wertvolles Wissen und Praxiserfahrung.“

Auch LH-Stv. Christine Haberlander zeigt sich überzeugt vom Projekt: „Wissen schafft Gesundheit! Die Rettungssanitäter-Ausbildung ist ein sehr gutes Beispiel dafür, wie praxisnahes Lernen gelingen kann. Sie stärkt das Verantwortungsbewusstsein junger Menschen, fördert Teamgeist und soziale Kompetenz – und ist ein großer Gewinn für Schulen, für Schüler und für unser Gesundheitssystem.“

Die Idee zum Projekt kam von Prof. Philipp Hofmeister, selbst engagierter Rettungs- und Lehrsanitäter an der Ortsstelle Traun. „Viele Schüler beginnen nach der Schule eine Freiwilligenkarriere an den umliegenden Rotkreuz-

Dienststellen. Daher war es für mich ein logischer Schritt, die Ausbildung direkt an unsere Schule zu holen“, erklärt der Pädagoge. Die Umsetzung erfolgte gemeinsam mit Direktor Christian Rad, der besonders die soziale Komponente für Jugendliche hervorhebt: „Die Ausbildung bringt nicht nur medizinisches Wissen. Sie stärkt die Teilnehmenden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung.“

Beispiel soll Schule machen

Und es bleibt nicht bei der einen Schule: Schon im kommenden Schuljahr soll das Modell auch an der HAK und HTBLA Traun starten. Damit setzt Linz-Land ein starkes Zeichen – für Menschlichkeit, Solidarität und Zukunftskompetenz. ■

FEUERWEHR ANSFELDEN

Zwei Urgesteine geehrt

ANSFELDEN. Mit einer feierlichen Fahrzeugübergabe und Segnung wurde am 18. Juni das neue Rüstlöschfahrzeug (RLF) offiziell in Dienst gestellt. Doch auch das Menschliche kam nicht zu kurz. Oskar Grabner und Karl Dolzer wurden für 70 Jahre ak-

tiven Feuerwehrdienst geehrt – eine Leistung, die auch in Feuerwehrkreisen Seltenheitswert hat. Die Freiwillige Feuerwehr Ansfelden zeigte sich stolz und dankbar für das Jahrzehntelange Engagement der beiden Kameraden. ■



Oskar Grabner und Karl Dolzer wurden feierlich geehrt.

Foto: FF Ansfelden

JYSK IN LEONDING

Große Wiedereröffnung mit vielen tollen Angeboten mit neuem Store-Konzept Mini

LEONDING. Am Donnerstag, 17. Juli, findet die große Wiedereröffnung des JYSK Stores in der Kornstraße 10 in Leonding statt. Damit setzt JYSK mit international über 3.500 Filialen in 50 Ländern, davon 91 Filialen in Österreich, seinen Umbau- und Expansionskurs weiter fort.

Kernstück des Stores ist das Matratzenstudio, das von allen Seiten aus zugänglich ist. Hier befinden sich Matratzen, Lattenroste, Kopfkissen und alles weitere rund um das Thema Schlafen, so dass direkt ein Probeschlafen möglich ist. „Regionalität ist uns dabei wichtig, deswegen bieten wir heimische Marken, zum Beispiel im Matratzenbereich, an“, so Country Director Sándor Szimeiszter. „Unser durch regelmäßige Ergo-



JYSK in Leonding feiert am Donnerstag, 17. Juli Neueröffnung.

Foto: JYSK

nomieschulungen top-trainiertes Team steht bei der Auswahl eines neuen persönlichen Schlafsystems gern beratend zur Seite und führt durch die Produktwelt mit Lattenrost, Matratze, Matratzenschoner, -topper, und Oberbett.“

Preisgarantie, Service und Beratung

JYSK bietet viele Services für einen rundum sorglosen Einkauf, wie beispielsweise eine 30 Tage Preisgarantie und 100 Tage Probeschlagen auf Gold-Matratzen.

Zudem dauerhafte „Immer-günstig-Preise“ auf viele Artikel und bis zu 25 Jahre Garantie auf Produkte. Auch für B2B Kunden bietet JYSK ein attraktives Angebot: Immer sieben Prozent Rabatt, auch auf bereits reduzierte Artikel.

70 Prozent Eröffnungsrabatt

Store Manager Jasmin Tran: „Wir freuen uns auf die Eröffnung am Donnerstag, 17. Juli. Für unsere Kunden bieten wir in der Eröffnungswoche Angebote mit Rabatten von bis zu minus 70 Prozent – und am Eröffnungstag zusätzlich 20 Prozent auf einen Artikel, auch auf bereits reduzierte Ware. Dazu am Eröffnungstag natürlich unser beliebtes Glücksrad, an dem es JYSK-Gutscheine zu gewinnen gibt und gratis Kaffee für Kunden.“ ■

Anzeige

Große Eröffnung in Leonding

SPARE BIS ZU 70% auf alle Artikel*

Donnerstag, 17.07.2025 ab 09:00h

GARTENTISCH Spare 50% 90,-

STAPELSTUHL Spare 56% 20,-

Gartentisch MADERUP + Stapelstuhl GUDHJEM
Tisch: Aluminium und künstliches Holz. B90 x L150 x H74 cm 179,- 90,-
Stuhl: Stahl und Polyrattan. Stapelbar. 44,99 20,-

SPARE 30-70% auf alle Bettdecken und Kopfpolster*

GOLD EXKLUSIVE QUALITÄT **Oeko Tex® STANDARD 100** 976-14601 DTI

KRONBORG® OF DENMARK

Synthetikkissen BRURI
Für Allergiker geeignet. Daunenartige Füllung aus silikonisierten Faserdaunen, 1150 g. Hülle aus Batist (100% Baumwolle). Waschbar bei 60°C. 70x80 cm 59,99

17.50

20% Rabatt ON TOP

auf 1 Artikel deiner Wahl am Eröffnungstag, auch auf bereits reduzierte Ware, Glücksrad mit vielen Gutscheinen und gratis Kaffee für Kund:innen**

Angebote gültig vom 17.07. bis 23.07.2025
Prospekt schon jetzt hier: JYSK.at/eroeffnungen

*Ausgenommen Gutscheine und Lieferungen.
Gültig für Neukaufträge. Einmalig pro Kunde.

**Ausgenommen mit IMMER GÜNSTIG gekennzeichnete Artikel.



Scandinavian Sleeping & Living

BAUARBEITEN

Drei große Baustellen in Winkling

KRONSTORF. Unabhängig voneinander aber zeitgleich gibt es derzeit im Ortsteil Winkling Baustellen der Drogeriemarktkette dm, der Power Grid Austria und des Google-Konzerns.

Im Ortsteil Winkling stechen derzeit drei Baustellen ins Auge, die unabhängig voneinander betrieben werden.

Google

Da gibt es eine Baustelle, in der Porr-Konzern eine Betriebsfläche für den Google-Konzern aufbereitet. Seitens Google gibt man sich über das Projekt sehr bedeckt. Aus der Pressestelle war nur zu erfahren, dass Infrastrukturmaßnahmen zur Grundstücksauflösung im Gange seien. Zur weiteren Detailplanung könne man nichts ankündigen.

Power Grid Austria

Deutlich informativer gibt sich Power Grid Austria. Im Internet finden sich neben einem Trassenplan auch eine detaillierte Beschreibung des in Bau befindlichen Projekts. Hier handle es um die Sicherung der Stromversorgung im Zentralraum. Austria Power Grid erklärt: „Wichtiger Vorhabensteil ist der Ausbau des

bestehenden Schaltwerks Kronstorf im Ortsteil Winkling zu einem Umspannwerk.“ Die Bauarbeiten werden noch bis ins Jahr 2029 dauern.

Als Zu- und Abfahrtsweg wird der Güterweg Winkling genutzt. Die Projektverantwortlichen rechnen mit einem erhöhtem Verkehrsaufkommen infolge des Baustellenverkehrs, insbesondere auch des Schwerverkehrs. Daher ist daher während der Bauphase an Wochentagen eine wechselseitige Verkehrsführung mit Ampelregelung geplant. Durch diese Maßnahme werde insbesondere auf die Radfahrer am Ennstalradweg Rücksicht genommen. Es könne aber sowohl für Autofahrer als auch für Radfahrer zu kurzen Wartezeiten kommen. Im Bereich Kronstorf werden auf einer Länge von zehn Kilometern 33 Masten errichtet und auf einer Länge von 11,2 Kilometern 43 Masten abgebaut.

dm-Verteilerzentrum

Eine dritte Baustelle in Winkling betrifft das Verteilerzentrum der dm-Drogeriemarktkette. dm erklärt: „Die positiven Entwicklungen haben deutlich mehr Auslastung für das Verteilerzentrum in Enns zur Folge. Um dem Wachstum gerecht zu werden, errichtet dm zusätzlich zum Standort in



Porr bereitet ein Grundstück für den Google-Konzern auf.

Foto: mott

Enns bis 2027 ein weiteres Verteilzentrum.“ Und dieses wird in Winkling errichtet. dm investiert an diesem Standort einen niedrigen dreistelligen Millionenbetrag. Im ersten Betriebsjahr sollen 300 Mitarbeiter am Standort beschäftigt werden.

dm erklärt, dass ein schonender Umgang mit Ressourcen dem Unternehmen besonders wichtig sei. Auch nach Fertigstellung des Verteilzentrums sei Nachhaltigkeit ein großer Fokus. Auf dem Dach des Verteilzentrums und des Parkdecks und direkt vor dem Gebäude werden PV-Paneele errichtet, um das Verteilzentrum mit Energie zu versorgen.

Zum Kühlen und Heizen werden Wärmepumpen eingesetzt. Am südlichen Ende des Grundstücks soll eine ca. 6.000 Quadratmeter große Grünfläche mit

Löscheich entstehen, um einen geeigneten Raum für Flora und Fauna zu schaffen.

Verteilerzentrum Enns

Zum Thema Standort Enns erklärt dm. „Das Verteilzentrum in Enns besteht aktuell aus zwei Gebäuden. Ein Gebäude ist im Eigentum von dm. Das zweite kleinere Gebäude ist ein Mietlager. Dieses wird zukünftig nicht mehr genutzt. Somit wird der Standort in Enns verkleinert, bleibt jedoch für die nationale Filialdistribution bestehen.“

Zum Thema Verkehrsaufkommen rechnet dm mit täglich 75 LKWs – also 150 Fahrten, verteilt auf den Tag. Die Fahrten werden laut dm über die Schnellstraße B309 erfolgen. Der Ortskern von Kronstorf werde nicht durchfahren. ■



So wird das dm-Verteilerzentrum in Kronstorf aussehen. Foto: freedimensions.at / arinco.at



Das Schaltwerk wird zum Umspannwerk umgebaut.

Foto: Roland Hainzl



Andreas Gruber, Markus Waldhauser, Christoph Lang, Karl Lindorfer, Alexander Lindner, Erich Kasbauer und Andreas Manigatterer (v.l.)

Foto: Cornelia Pointner

ROT-KREUZ BEZIRKSSTELLENVERSAMMLUNG

40 Jahre im Dienst der Menschlichkeit

LINZ-LAND. Die Bezirksstellenversammlung des Roten Kreuzes Linz-Land am 17. Juni in Kirchberg-Thening stand ganz im Zeichen des Rückblicks – und der Anerkennung.

Bezirksstellenleiter Manfred Hageneder eröffnete den Abend feierlich, bevor Bezirksgeschäftsleiter Paul Reinthaler mit einem Bildbericht durch bewegte Kapitel der Rotkreuz-Geschichte führte. Drei prägende Ereignisse stellte Reinthaler besonders heraus: die Formulierung der Rotkreuz-Grundsätze durch Jean Pictet vor 60 Jahren, den Flüchtlingshilfseinsatz 2015, der acht Monate dauerte, und den Beginn des Corona-Notbetriebs im März 2020. Gerade in dieser jüngs-

ten Krise habe das Rote Kreuz Linz-Land Herausragendes geleistet – mit 1.460 Freiwilligen und 71 hauptamtlichen Mitarbeitern, die unter schwierigen Bedingungen Außergewöhnliches vollbrachten. Ein weiterer Höhepunkt des Abends waren zahlreiche Beförderungen und Ehrungen: Harald Vogl wurde zum Kolonnenkommandanten befördert. Markus Diesenreither erhielt den Dienstgrad Rettungsrat. Langjährige Mitarbeit wurde ebenfalls gewürdigt: Für 10 Jahre: Manfred Hageneder. Für 20 Jahre: Christoph Lang. Für 30 Jahre: Alexander Lindner, Karl Lindorfer, Andreas Manigatterer, Markus Waldhauser. Für 40 Jahre: Andreas Gruber und Erich Kasbauer. ■

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Claudia Geirhofer
Tel.: +43 664 9607039
c.geirhofer@tips.at

Ihre Beraterin für
Inserate
Beilagen und
Onlinewerbung



KI-MRT

Weltneuheit in Traun

TRAUN. In der Radiologie von Edda Biedermann im Medizinischen Zentrum Traun wurde als erstes weltweit das neue Magnetresonanz-System Magnetom Flow von Siemens installiert. Das KI-gestützte MRT zählt zu den ersten Geräten seiner Art, das ganz ohne Helium auskommt – eine Innovation mit weitreichender Bedeutung für Umwelt, Effizienz und Patientenkomfort.

Die Vorteile des neuen Systems liegen auf der Hand. Nicht nur, dass es eine angenehm große Öffnung von 70 Zentimetern bietet – auch die Untersuchungszeit verkürzt sich drastisch. Eine Knie-MRT, die früher rund 25 Minuten in Anspruch nahm, ist nun in etwa fünf Minuten erledigt. „Mit dem neuen MRT-System verfügen wir über eines der

innovativsten Geräte weltweit“, sagt Biedermann. Die Kombination aus künstlicher Intelligenz, heliumfreier Technik und hoher Bildqualität eröffne ein völlig neues Niveau in der Diagnostik. Das System liefert dank KI gestochenscharfe, rauschfreie Bilder, was die medizinische Analyse deutlich verbessert. Die neue Technik ist eine Privateistung – manche Kasen oder Zusatzversicherungen übernehmen jedoch einen Teil der Kosten. Auch von politischer Seite wird der technologische Fortschritt begrüßt. Bürgermeister Karl-Heinz Koll betont: „Ich freue mich, dass in unserer schönen Stadt Traun vor allem im Bereich der Gesundheit auf modernste Technologien gesetzt wird und sich die Bürger auf eine bestmögliche gesundheitliche Versorgung verlassen können.“ ■



Bürgermeister Karl-Heinz Koll freut sich mit Radiologin Edda Biedermann, dass in Traun auf modernste Gesundheitstechnologie gesetzt wird.

Foto: Stadtarchiv Traun

>>

Glasgarten mit Schiebeverglasung

GELÄNDER



Singhuber
EDELSTAHL

>> Wendeltreppe

>> nachträgliche Balkonkonstruktion

>> Carport

>> Stiege

4541 Adlwang · 07258/3966 · www.singhuber-edelstahl.at

TARIFORDNUNG

Stadt Traun hebt Beiträge für Kinderbetreuung moderat an

TRAUN. Die Stadt erhält im aktuellen Kinderbetreuungsatlas 2024 der Arbeiterkammer OÖ die Bestnote „1A+“. Krabbelstuben, Kindergärten und die Nachmittagsbetreuung an den Volkschulen schneiden besonders gut ab. Um diesen hohen Standard zu halten, hat der Gemeinderat am 2. Juli eine moderate Erhöhung der Beiträge für die Kinderbetreuung beschlossen.

Betroffen sind die Tarifordnungen der städtischen Krabbelstuben, Kindergärten, Horte, flexiblen Nachmittagsbetreuung sowie der Ganztagschulen. Damit soll laut Bürgermeister Karl-Heinz Koll nicht nur die Qualität gesichert, sondern auch die Kos-



Eine moderate Erhöhung der Tarifordnung soll den hohen Standard der Trauner Kinderbetreuung sichern.

tendeckung erreicht werden. „Traun ist trotz dieser Anpassung eine der billigsten Gemeinden in Oberösterreich“, betont Koll. Die Beiträge seien in den vergangenen Jahren nicht angepasst worden. Nun steigen unter

anderem die Elternbeiträge, der Materialbeitrag sowie die Essenspreise. So kostet ein Mittagessen künftig etwa in Krabbelstube und Kindergarten 3,80 Euro (statt 3,40 Euro), im Hort 4 Euro. In Ganztagschulen steigt der Essenspreis von 4,10 auf 4,80 Euro, der monatliche Betreuungsbeitrag von 96 auf 111 Euro. Gleichzeitig verspricht die Stadt soziale Gerechtigkeit: Für ein-kommensschwächere Familien bleibt die Möglichkeit, ermäßigte Beiträge zu beantragen. „Es wird eine soziale Staffelung geben, damit niemand im Stich gelassen wird“, so Koll. Eine Neuerung gibt es für Familien mit mehreren Kindern: In den Semesterferien wird künftig ein 25-

prozentiger Abschlag gewährt, wenn die Einrichtungen nicht besucht werden. Die Erhöhungen orientieren sich an der Elternbeitragsverordnung des Landes und dem Verbraucherpreisindex der Statistik Austria. Der Materialbeitrag verdoppelt sich auf 80 Euro jährlich – wie auch in den übrigen städtischen Einrichtungen.

Im Gemeinderat wurde die Erhöhung mehrheitlich beschlossen – ÖVP, FPÖ, Grüne und das Bürgerforum Pro Traun stimmten geschlossen dafür, die SPÖ lehnte ab. Bürgermeister Koll betont abschließend: „Die neue Tarifordnung ist nicht nur notwendig für die Erhaltung der bisherigen Qualität, sondern auch sozial gerecht.“ ■

HAIDPARK

Ein Fest der Nachbarschaft

ANSFELDEN. Unter dem Motto „Miteinander leben – Miteinander feiern“ luden die Stadt Ansfelden, Bürgermeister Christian Partoll, die Genossenschaft Neue Heimat, die Initiative Wohnplattform, Ansfelden Miteinander sowie Institutionen der Jugendarbeit vergangene Woche zu einem großen Nachbarschaftsfest in den Haidpark ein. Bei herrlichem Sommerwetter kamen zahlreiche BewohnerInnen zusammen, um einen abwechslungsreichen Nachmittag mit Spiel, Spaß und guter Laune zu erleben. Besonders die kleinen Gäste freuten sich über die vielfältigen Attraktionen wie eine Hüpfburg, Kinderschminken, Spielstationen und einen spannenden Besuch der Feuerwehr. Zahlreiche Mitmachstationen sorgten für Unterhaltung. ■

HAUSMANNSKOST

Pächter gesucht: Gastronomie im Schloss Traun weiter ohne Betrieb

TRAUN. Die Wiederbelebung der Gastronomie im Schloss Traun lässt weiter auf sich warten. Gründe dafür sind unter anderem die strengen Auflagen des Bundesdenkmalamtes sowie die bislang erfolglose Suche nach einem geeigneten Pächter.

Wie Bürgermeister Karl-Heinz Koll in der Gemeinderatssitzung am 2. Juli erklärte, konnte mit der Verabschiedung einer sogenannten Übertragungsverordnung nun zumindest ein erster wichtiger Schritt gesetzt werden. „Das bedeutet, dass wir mit dem Umbau der Küche starten können“, so Koll. Die Vorarbeiten dazu waren aufwendig: Die Auflagen des Bundesdenkmalamtes betrafen nicht nur die Küche



Trauns Bgm. Karl-Heinz Koll arbeitet mit Hochdruck daran, einen neuen geeigneten Pächter für die Schlossgastronomie zu finden. Foto: elephants

bungen blieben bislang erfolglos – entweder waren die Bewerber nicht geeignet oder sie sprangen kurzfristig wieder ab.

Bürgermeister Koll betont, dass die Stadt alle Möglichkeiten auslotet: „Seit Monaten schöpfe ich alles in meiner Macht Liegende aus, um einen geeigneten Pächter zur Zufriedenheit unserer Trauner zu finden.“ Sein Ziel sei klar: Ein Gasthaus mit typisch österreichischer Hausmannskost. Der Gastgarten bleibt heuer im Sommer leider geschlossen. Die Stadt arbeitet dennoch mit Hochdruck an der Wiedereröffnung – spätestens zur Adventszeit soll das Schlossrestaurant wiederbelebt werden. „Wir wären aber natürlich froh, um jede Woche, die wir früher aufsperrn können“, so Koll. ■

PANATTONI PARK

Rosenbauer zieht ein – Ennshafen bekommt modernes Logistikzentrum

ENNSHAFEN/LEONDING. Mit dem feierlichen Start des Panattoni Parks Ennshafen am 2. Juli setzt die Region Enns ein deutliches Signal in Richtung Zukunft. Mehr als 35.000 Quadratmeter moderne Gewerbefläche stehen ab sofort Betrieben verschiedenster Branchen zur Verfügung. Den Anfang macht niemand Geringerer als die Rosenbauer International AG: Der Feuerwehrausstatter aus Leonding hat im neuen Gewerbepark sein zentrales Logistikzentrum eröffnet.

Panattoni, Europas führender Entwickler für Logistik- und Gewerbeimmobilien, hat den Park in weniger als elf Monaten Bauzeit realisiert. Rund 50 Millionen Euro wurden investiert, um auf dem rund 65.000 Quadratmeter großen Gelände moderne und nachhaltige Flächen zu schaffen – mit variablen Mieteinheiten, nachhaltiger Bauweise und einer direkten Anbindung an Straße, Schiene und Wasserstraße.

Landeshauptmann Thomas Stelzer spricht trotz diverser



Panattoni Austria Managing Director Jürgen Winklbauer, LH Thomas Stelzer, Julia Eibensteiner (Head of Logistics, Rosenbauer), CEO Robert Ottel (Rosenbauer) und Christian Deleja-Hotko (Bürgermeister Enns)

Foto: Cityfoto/Roland Pezl

Herausforderungen von einem „starken Beispiel für den oberösterreichischen Weg: Wir finden Lösungen und setzen sie um.“ Auch Bürgermeister Christian Deleja-Hotko betont: „Der Panattoni Park steht für moderne, nachhaltige Gewerbeentwicklung – ein Ansatz, den wir als Gemeinde von Beginn an aktiv unterstützt und vorangetrieben haben. Wir freuen uns über die neuen Impulse für die regionale Wertschöpfung und die Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze.“

Rosenbauer erster Mieter

Rosenbauer nutzt den Standort künftig als zentralen Logistikhub für Mitteleuropa. Ersatzteile, persönliche Schutzausrüstung und Komponenten für den technischen Brandschutz werden hier gelagert, kommissioniert und teils auch weltweit verschickt. CTO Thomas Biringer hebt die Lagevorteile hervor: „Der Standort in Enns ermöglicht uns eine Zentralisierung unserer Logistikfunktionen, die zuvor über mehrere Standorte verteilt waren. Die Lage bietet

eine sehr gute Verbindung zu unseren österreichischen Fertigungsstandorten.“

Neben modernen Lagerflächen punktet der Standort auch durch Nachhaltigkeit: Der Park strebt eine Zertifizierung nach dem DGNB-Goldstandard an. Eine Photovoltaikanlage, energieeffiziente Technik, Fahrradwege und begrünte Aufenthaltsbereiche für Mitarbeitende sind Teil des Konzepts. Ein Boccia-Platz und Tischtennistische sorgen zudem für eine zeitgemäße Arbeitsumgebung. Noch stehen weitere Flächen zur Verfügung – Gespräche mit potenziellen Mieter laufen. Für Panattoni ist das Projekt in Enns mehr als ein Einzelbau: „Wir sehen die Region als Zukunftssstandort und wollen unser Engagement in Oberösterreich weiter ausbauen“, erklärt Managing Director Jürgen Winklbauer. „Die Region besitzt ein enormes Potenzial, insbesondere durch die strategische Lage, die trimodale Verkehrsanbindung und die hohe Industriespezialisierung“, unterstreicht auch Landeshauptmann Stelzer. ■

Exklusive DAXL-Aktion:

Kia Ceed SW Silber inkl. Style Paket (P2)
Preisvorteil von bis zu € 5.550,-



Movement that inspires



nur bei DAXL ab¹
€ 21.990,-

Daxl Auto und Zweirad GmbH | www.daxl.at

Hammermühle 11 | 4707 Schlüßlberg | Tel.: 07248 - 602
Rathausstraße 2 | 4770 Andorf | Tel.: 07766 - 2165
Hannesgrub Süd 20 | 4911 Tumeltsham | Tel.: 07752 - 80 577

DAXL
AUTO & ZWEIRAD

CO₂-Emission: 146-121 g/km, Gesamtverbrauch: 5,3-6,4 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten lt. vorgeschr. Messverfahren gem. VO (EUN: 540/2014 u. Reg. Nr. 51/03 UN/ECE [2018/798]; Fahrgeräusch dB(A) 68,0-67,0/Nahfeldpegel dB(A) /min² 78,0-69,0/3750-2400). 1) Listenpreis CeedSW Silber € 27.540,- abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung): € 1.000,-; Kaufvertragsbonus, € 1.500,-; Kia-Bonus, € 1.500,- Finanzierungsbonus (über Kia Finance) und € 400,- Versicherungsbonus; b. Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets (d. i. Haftpflicht, Vollkasko m. Insassenunfall- u./o. Verkehrs-Rechtschutzvers.), nur gültig b. Kauf eines Neu- o. Vorführwagens, Befristet/Mindesfrist 36 Mon. inkl. Kündigungsverzicht. Finanzierung über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 07/2025. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.09.2025.



FLUSS FIEL TROCKEN

Umweltkatastrophe: Tausende Fische verendeten an der Krems

LINZ. Die Krems ist aus bislang ungeklärten Gründen trocken gefallen. Tausende Fische verendeten – obwohl die Fischereiberechtigten noch alles Menschenmögliche versuchten, um möglichst viele Tiere zu retten.

Die Krems ist am 2. Juli an der Stelle ihrer Einmündung in die Traun bei Ebelsberg ausgetrocknet, wodurch Tausende Fische verendeten.

Ein schockierter Tips-Leser schickte Bilder, er schätzt, dass es mindestens 2.000 tote Fische sein müssen.

Klaus Berg, der Geschäftsführer des OÖ Landesfischereiverbandes ist über die Situation informiert: Mittwochvormittag erfuhren zuerst die zuständigen Fischereiberechtigten von der Katastrophe, als sie gerade mit einer Fischbergung im Jaukerbach beschäftigt waren. Dort wurde der Oberwasserkanal des Kraftwerks Kleinmünchen abgestaut, so waren die zuständigen Fischer schnell vor Ort.

Verzweifelt wurde versucht, noch möglichst viele Tiere zu retten.



Tausende Fische verendeten qualvoll im ausgetrockneten Flussbett.

Mithilfe der Feuerwehr und Pumpen wurde der noch vorhandene Wasserstand gesichert, die lebenden Fische wurden geborgen. Ab der Hoflehnerwehr wurde mehr Wasser in die Krems und weniger in den Ausleitungskanal geleitet, was die Situation temporär entschärft habe.

Ursache noch ungeklärt

Der Grund für die rapide Austrocknung des Flusses wird derzeit untersucht. Möglicherweise könnte die Absenkung der Traun für Sanierungsarbeiten am Oberwasserkanal eine Erklärung sein. Laut Berg könnten es sich aber

auch um eine „unglückliche zeitliche Verquickung“ handeln. Derzeit sei generell weniger Wasser in den Flüssen, so Berg weiter, gerade die Krems sei anfällig bei Hitzeperioden. Um das künftig zu verhindern, sei auch ein Projekt in Ausarbeitung.

Ökosystem stark geschädigt

Auch der Zubringer zum Inn in Mattighofen fiel während der Hitze welle trocken, nicht zum ersten Mal, aber ungewöhnlich früh im Jahr. Die Situation an der Krems war mit Stand 3. Juli noch immer kritisch, mit Pumpen alleine ist der Fluss nicht dauerhaft bewässer-

bar. Jedenfalls werde es sicher noch mehrere Monate dauern, bis sich der Abschnitt erholt, sagt Berg.

Neben den Fischen sind auch für das Ökosystem wichtige Kleinstlebewesen verendet, man könne also zu Recht von einer Umweltkatastrophe sprechen.

Die Fischereiberechtigten sind nun dabei, das Ausmaß zu erfassen. Zumindest kann in einem Punkt Entwarnung gegeben werden: Die toten Fische wurden fachgerecht entsorgt, für Mensch und Umwelt besteht laut dem Geschäftsführer des Landesfischereiverbandes also keine Gefahr. ■



Die Krems am 2. Juli Fotos (2): Philipp Schnettgen

JUNOS

Von St. Marien in den Bundesvorstand

ST. MARIEN/WIEN. Bei der 21. Mitgliederversammlung der JUNOS Studierenden am 28. Juni in Wien wurde Marlene Hofer aus St. Marien in den Bundesvorstand der Jungen liberalen Studierenden gewählt. Die 25-Jährige übernimmt künftig die Verantwortung für Social Media und Design.

Marlene Hofer studiert Sozialwirtschaft und Politische Bildung an der Johannes Kepler Universität Linz und ist als Ge-

meinderätin für die NEOS in ihrer Heimatgemeinde St. Marien politisch aktiv. Im neuen Vorstandsteam der JUNOS Studierenden will sie vor allem eines: politische Inhalte kreativ und zugänglich aufbereiten.

Frischer Wind

„Mir ist wichtig, den Aufbruch von JUNOS Studierenden sichtbar zu machen, mit klaren Botschaften, frischen Ideen und einer Bandbreite an Inhalten, die Lust auf Hochschulpolitik machen“. ■

so Hofer. Neben ihr wurden auch andere Schlüsselpositionen neu oder erneut besetzt: Manuel Grubmüller (Uni Wien) bleibt Bundesvorsitzender, Kathrin Kaindl (Uni Wien) ist weiterhin für Organisation und interne Kommunikation zuständig. Bjarne Kirchmair (WU) übernimmt die Geschäftsführung. Weitere Mitglieder im neuen Team sind Tobias Leitner (Grammatik und Presse) und Michael Pucher (Ausbildung und Teamentwicklung). ■



Marlene Hofer

Foto: Jungliberale Studierende – JUNOS



Klima-Landesrat Stefan Kaineder freut sich über die drei neuen Bildungseinrichtungen aus dem Bezirk Linz-Land im Klimabündnis.

Foto: Land OÖ/Werner Dedi

BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Drei Schulen treten Klimabündnis bei

LINZ-LAND. Der Bezirk setzt ein weiteres deutliches Zeichen für gelebten Klimaschutz: Mit der Volksschule Niederneukirchen, dem Kindergarten Kunterbunt in Aspern und der Landesmusikschule Traun schließen sich drei neue Einrichtungen dem Klimabündnis an. Damit engagieren sich nun insgesamt 32 Bildungseinrichtungen in Linz-Land aktiv für eine nachhaltige Zukunft.

globale Zusammenhänge sollen nicht nur vermittelt, sondern im Alltag erlebbar gemacht werden. Fachliche Unterstützung, Projektideen und kindgerechtes Arbeitsmaterial stellt das Klimabündnis zur Verfügung.

„Immer mehr Bildungseinrichtungen in Oberösterreich setzen gemeinsam mit dem Klimabündnis ein starkes Zeichen für gelebten Klimaschutz“, erklärt Landesrat Stefan Kaineder. Für ihn ist klar: „Klimabündnis-Bildungseinrichtungen schaffen Räume, in denen Klimaschutz Teil des gelebten Alltags wird – für Kinder und Jugendliche ebenso wie für Pädagogen. So wird aus Bildung echte Handlungskompetenz für eine nachhaltige Zukunft.“ ■

Klimabündnis-Bildungseinrichtungen verpflichten sich, Umwelt- und Klimaschutz dauerhaft im Schul- bzw. Kindergartenalltag zu verankern. Themen wie Klimagerechtigkeit, Ressourcenschonung oder



Erfolg Das Tips-Mixed-Team sicherte sich beim Business2Run am 3. Juli den ersten Platz. Der Firmenlauf durch Oberösterreichs größtes Einkaufszentrum zog wieder zahlreiche Teams an, welche die tolle Stimmung genossen.

Foto: Tips

TIPS SHORTS

Jetzt auch mit Regionsauswahl

LINZ/OÖ. Die Kurznachrichten-App Tips Shorts bietet ab sofort eine neue Funktion: Mit der Regionsauswahl können Nutzer gezielt jene Nachrichten sehen, die für ihren Wohnort oder ihr Umfeld relevant sind – kompakt, schnell und immer topaktuell.



Tips Shorts: Jetzt kostenlos downloaden

die App für ein völlig neues Leiserlebnis. Damit setzt Tips einen weiteren Meilenstein im digitalen Lokaljournalismus. Jetzt kostenlos im App Store downloaden, Region auswählen und keinen regionalen Newstipp mehr verpassen. Mehr Infos unter www.tips.at/shorts ■

App gratis herunterladen!



presented by Oberösterreich Tourismus 

All you can 

Mit der Life Radio Sommer Flatrate

Life 
RADIO
Hauptsache Hits

 Verrate uns deinen geheimen Lieblingsplatz in OÖ und gewinne in dieser Woche: Gratis Zipfer-Bier für diesen Sommer. Gleich anmelden unter liferadio.at

Aktionzeitraum 10.06. bis 01.08.2020. Die Teilnahmebedingungen finden Ihr auf liferadio.at.

GRATIS E-BIKES

Ansfelden setzt auf Holz und Elektropower für Hotelgäste

ANSFELDEN. Wer in Ansfelden übernachtet, kann ab sofort besonders umweltfreundlich unterwegs sein: Zwei lokale Beherbergungsbetriebe stellen ihren Gästen kostenlos E-Bikes zur Verfügung – und das mit Rahmen aus echtem Holz. Das Projekt ist Teil einer Kooperation mit Linz Tourismus und dem heimischen Hersteller my Esel.

Schon seit Jahren bemüht sich die Stadtgemeinde um nachhaltige Mobilität, jetzt wurde das Konzept erweitert. Die Aktion steht exemplarisch für einen neuen Zugang zum Tourismus: klimabewusst, lokal und alltagstauglich. „Nachhaltige Mobilität beginnt bei der Alltagstauglichkeit – und genau hier



Liliane Grantl, Thomas Stockinger, Magdalena Langmayr, Markus Kullmann, Christoph Fraundorfer und Christian Partoll (v. l.) mit den Fahrrädern

Foto: Linz Tourismus

setzen die Holz-E-Bikes an“, sagt Marie-Louise Schnurpfeil, Geschäftsführerin von Linz Tourismus. Auch Bürgermeister Christian Partoll sieht darin eine Bereicherung: „Die E-Bikes eröffnen unseren Gästen viele neue Mög-

lichkeiten, Ansfelden ganz bequem und emissionsfrei zu erkunden.“ Mit dabei sind das Hotel Stockinger und die Frühstückspension Herzog zu Laah – beide stellen die E-Bikes ihren Gästen kostenlos zur Verfügung. „Wir erleben, dass

unsere Gäste das Angebot sehr bewusst nutzen“, erklärt Thomas Stockinger. „Ob auf dem Weg zur Firma, für eine spontane Erkundungstour oder den klimafreundlichen Abstecher nach Linz – das E-Bike ist mittlerweile fixer Bestandteil des Aufenthalts. Magdalena Langmayr von der Frühstückspension ergänzt: „Gerade in ländlicheren Regionen schließen E-Bikes eine wichtige Lücke im Mobilitätsangebot – ideal, um das Auto einfach mal stehen zu lassen. So lässt sich der Ortskern ebenso bequem erkunden wie die umliegenden Regionen, ganz ohne Parkplatzsuche und Emissionen.“ Hersteller ist das Trauner Unternehmen my Esel, das für seine nachhaltige Produktionsweise bekannt ist. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 9. Juli



ab 11:03 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Früchte ernten; einkochen u. konservieren (Beeren, Kirschen, Erbsen, Tomaten, etc.); Brot u. Kuchen backen; Wohnung lüften; Malerarbeiten; die meisten Aufräumarbeiten; Nagelpflege – **Ungünstig:** Kompost ansetzen; Unkraut jätzen; Pflanzen umsetzen; Wäsche waschen – Siehe auch morgen

DO 10. Juli



Vollmond um 22:40 Uhr – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Ernte von Wurzeln aller Art; Quellen und Wasseradern suchen; Heilkräuter sammeln; Salben herstellen; Brot backen; Haushaltsspläne aufstellen; Haut- und Nagelpflege
Ungünstig: Zahnbearbeitungen, Operationen

FR 11. Juli



ab 19:25 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Stecklinge schneiden; Heilkräuter sammeln; Unkraut jätzen; Kompost ansetzen; schwache Wurzeln düngen; Gartenwege anlegen, Zäune setzen; ernten u. einkochen; Wäsche waschen; alle Hausarbeiten; Klauenpflege bei Haustieren; Brot backen; heilende Bäder; kosmetische Behandlungen; günstiger Operationstermin; Geldangelehenheiten
Ungünstig: Pflanzen versetzen; chemische Reinigung

SA+SO 12.+13. Juli



aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Früchte und Beeren ernten; Blumen aussäen; Unkraut jätzen; Verblühtes entfernen; großer Hausputz; Fenster putzen; Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und alte Dinge verstauen oder weggeben; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen antreten – **Ungünstig:** Pflanzen gießen

MO+DI 14.+15. Juli



bis 01:45 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Brennesseln sammeln; Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattgemüse und Salate ernten; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallations; Hausputz; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Fenster putzen; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage; Zahnbearbeitungen

Ungünstig: Nagelpflege; Operationen

MI+DO 16.+17. Juli



bis 06:35 Uhr Fische – aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Beeren ernten; Unkraut jätzen; alles, was schnell wachsen soll, säen; Obstbäume pflanzen, schneiden; Marmeladen einkochen; konservieren – auch Einfleren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; schneiden, was nochmals blühen soll; Fenster putzen; Wäsche ausgiebig lüften
Ungünstig: Genussmittel

tips.at/mondkalender



Clark Kent ist wieder als Superman unterwegs, um die Welt zu retten.

DC-UNIVERSUM

Kinotipp: Superman

Diesen Sommer bringt Warner Bros. Pictures den Mann aus Stahl weltweit in die Kinos: „Superman“, der erste Spielfilm von DC Studios für die große Leinwand, setzt zum Höhenflug an! In seinem unverkennbaren Stil nimmt sich Regisseur James Gunn des legendären Superhelden im neu konzipierten DC-Universum an und liefert eine einzigartige Mischung aus epi-

scher Action, Humor und Herzlichkeit. Er präsentiert einen Superman (David Corenswet), dessen Antrieb Mitgefühl und der Glaube an das Gute im Menschen sind. Sein fieser Gegenspieler ist Lex Luthor, gespielt von Nicholas Hoult. ■ Anzeige

„Superman“

Jetzt bei Star Movie

www.starmovie.at

Foto: 2025 Warner Bros



Von links: Landeshauptmann Thomas Stelzer, Volkskultur-Präsidentin Christine Huber, Irene Kastner und Kulturdirektorin Margot Nazzal

Foto: Franz Etzenberger

IRENE KASTNER

Einsatz für Volkskultur

ROHR. Seit ihrer Kindheit ist Irene Kastner aus Rohr im Krems-tal mit den Bräuchen und Sitten der Siebenbürger Sachsen ver-traut. Deren Weitergabe ist zu ihrer Lebensaufgabe geworden. Für ihr Engagement wurde sie vom OÖ Forum Volkskultur mit der Professor-Hans-Samhaber-Plakette ausgezeichnet. 1993 übernahm Kastner die Funktion der Schriftführerin bei der Sie-

benbürgergemeinschaft Traun. Maßgeblich beteiligt war sie an der Herausgabe eines Siebenbürgischen Kochbuchs, das mehr als 5.000 Mal verkauft wurde. Ein Anliegen ist Kastner auch der Er-halt der Siebenbürgischen Tracht, zu der sie sich ein umfangreiches Wissen aneignete. Darüber hin-aus fertigt sie selbst Trachten an, u. a. für die Siebenbürgische Kindertanzgruppe. ■

TIERHEIM

Scottish-Fold-Katzen

LINZ. Im Tierheim häufen sich derzeit Scottish-Fold-Katzen, deren typische Knickohren auf die schmerzhafte Erbkrankheit Osteochondrodysplasie (OCD) zurückgehen. Obwohl die Zucht dieser Katzen in Österreich verboten ist, tauchen immer mehr von ihnen auf. Aktuell warten zwei betroffene Kater auf ein neues Zuhause: Der dreijährige Tyson (1) ist sensibel und charakterstark. Er braucht in einer kinderlosen Umgebung klare Grenzen und geduldige Men-

schen. Don Katzone (2) ist zwei Jahre alt und kastriert. Er zeigt sich sehr freundlich und zugänglich und wünscht sich Freigang in einem sichereren, liebevollen Zu-hause. ■

www.tierheim-linz.at

Tierheimbesuch nur mit Termin; Vereinbarung unter 0732 247887 oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank AT68 5400 0000 0075 8755
Spenden sind steuerlich absetzbar.



Rotos: Tierheim Linz

FÜR
MUSKELKRAFT
 UND **AUSDAUER.**

Nahrungsergänzungsmittel

Magnesium und Kalium

- Für Muskeln und Energiestoffwechsel
- Zur schnelleren Regeneration

Offizieller Partner

IM JULI
-20%
 Rabatt*

Gültig für Dr. Böhm® Magnesium Sport®
 (Sticks, Brause, Tabletten und Aminosäuren) in teilnehmenden Apotheken.

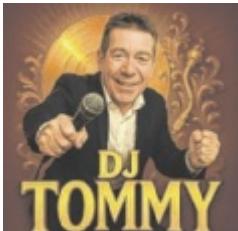
*Produkt des Monats – nicht jedes Dr. Böhm® Produkt, nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Aktionen!

MARKTPLATZ

Aktuelles

ABC DACHLACKIERER
DACHFARBENLACKIERER
MALETTEN-
BETRIEBS

www.dachlackierer.at
0660/54 70 605



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw...** zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Betreuung

Suche Stundenbetreuung, flexibel, vm, nm und Abend, Quereinsteiger möglich,
07252 73375 (8 - 12.00, 15 - 17.00)

Dienstleistungen

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. **0664 1447273.**

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! **0664 1447273.**

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! **0664 1447273.**

Märkte

Auflösung Hallenfloßmarkt - Freie Schule Kremstal, Sa 12. - So 13.7., Badhallerstr. 41, A, 4595 Waldneukirchen. Alles muss raus - keine Warenannahme mehr!

Hobby/Basteln



Sigma 105mm 1:1.4 DG für Nikon, das Bokeh-Monster, gekauft im April 2024, absoluter Top-Zustand, Abholung in Naarn oder Versand, VP: €930,- **0664-8157716**



www.facebook.com/tips.at

Partner-/Freundschaft

Sofia 58j. hat Sehnsucht nach der Liebe! Bin nach Zeit der Einsamkeit wieder bereit jemanden (gerne älter) in mein Herz zu schließen und für immer darin zu behalten. Bin mobil, einem steht Treffen nichts im Weg. Agentur Liebe&Glück **0664 88262264** www.liebeundglueck.at

© Philipp Hübler
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

			8	5	2			
			2	6	1			
5	6							
7	5				4		2	
9				7				3
	4		3				5	7
							4	9
			1	7	5			
			8	6	7			

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



IMPRESSUM

REDAKTION LINZ-LAND

Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: tips-linzeland@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

David Ramaseder

Kundenberatung:

Claudia Geirhofer

Beate Schweiger

Verkaufs-Innendienst:

Kerstin Rederer

Auflage Linz-Land 55.516

Medienhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber: Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise: wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer: Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin: Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion: Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung: Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management: Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik: Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate: Edith Grafeneder

Produktionsleitung: Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschätzungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum_ständig_abrufbar.html.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben: 677.311



Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage



DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

schachermayer

MATURA was jetzt? ✓

Als Trainee innerhalb von **2 Jahren** zur TOP-Fachkraft.

Logistik, **Einkauf**, **Fachabteilung**, **Verkauf**

Dauer: 2 Jahre
viele Abteilungen kennenlernen

mehr Infos!

Gemeinsam durchstarten
Aufstiegs-perspektiven



Gemeindeamt Eggendorf i.Tr.

4622 Politischer Bezirk Linz-Land
Tel. 07228/7265, Fax 07228/7265-20
E-mail: gemeinde@eggendorf.ooe.gv.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

Das Gemeindeamt Eggendorf im Traunkreis schreibt aufgrund des Gemeindevorstandesbeschlusses vom 18.6.2025 folgende Stelle aus:

Bauhofmitarbeiter/in

Funktionslaufbahn GD 19.1

(mind. brutto € 3.162,70 bei Vollbeschäftigung,

bei anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechend höher)

Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden)

Besetzung: ehestmöglich

Die Bewerbung ist schriftlich (gerne auch per E-Mail gemeinde@eggendorf.ooe.gv.at) unter Anchluss der entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf mit Foto, Bewerbungsschreiben, Ausbildungs- und Dienstzeugnisse, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis) an das Gemeindeamt Eggendorf im Traunkreis, Obere Dorfstraße 4 zu richten und muss bis spätestens **Freitag, 25. Juli 2025, 12:00 Uhr** beim Gemeindeamt einlangen.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.eggendorf.at.

Der Bürgermeister
Ing. Walter Schiller

Zur Verstärkung unseres Teams im Medienhaus Wimmer in Linz suchen wir eine

Assistenz der Geschäftsführung (m/w/d) Vollzeit (37 h/Woche)

Das **Medienhaus Wimmer** ist das führende, familie geführte Medienunternehmen in Oberösterreich mit über 170 Jahren Tradition. Zum Portfolio zählen unter anderem die Premium-Tageszeitung OÖNachrichten, die Gratis-Wochenzeitung Tips sowie Life Radio, OÖNow, TV1, Wimmer Immobilien und das OÖN Druckzentrum.



ZU IHREN AUFGABEN ZÄHLEN:

- Fachliche, organisatorische und administrative Unterstützung der Geschäftsführung
- Erstellung von Präsentationen, Berichten und Korrespondenz
- Vor- und Nachbereitung von Meetings inkl. Recherche und Materialzusammenstellung
- Operative Mitarbeit bei diversen Projekten
- Backoffice- und Assistenzagenden sowie Betreuung von Besuchern



DAS BRINGEN SIE MIT:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (HAK, HBLA, FH, Studium)
- Berufserfahrung von Vorteil
- Fundierte MS-Office-Kenntnisse (Powerpoint, Excel, Word)
- Ausgezeichnetes Deutsch in Wort und Schrift
- Freundliches professionelles Auftreten
- Strukturierte, lösungsorientierte und selbstständige Arbeitsweise
- Organisationstalent mit Hands-on-Mentalität
- Diskretion und Vertrauenswürdigkeit im Umgang mit sensiblen Informationen



WAS WIR BIETEN:

- Moderner Arbeitsplatz im Herzen von Linz mit sehr guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Kommunikatives und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld in einem renommierten Medienhaus
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Umfangreiche und attraktive Sozialleistungen
- Positives und angenehmes Betriebsklima

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Wimmer Medien GmbH & Co KG

z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann

Promenade 23, 4020 Linz

E-Mail: bewerbung@medienhauswimmer.at

Für diese Position bieten wir auf Basis Vollzeit lt. KV ein Bruttogehalt von mind. € 35.728,- mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung.

die Nummer DEINS

in der Personalsuche

regionaljobs.at
powered by Tips

OÖNachrichten

Tips Total regional

TV 1

Life Radio

MARKTPLATZ

Partner-/Freundschaft

Elisabeth, 64 J. eine leidenschaftliche Frau mit top Figur. Beruflich erfolgreich, sportlich für alles offen, Wandern, Radeln, mit Dir in den Sonnenuntergang segeln, nachts schwimmen, gemeinsam Kochen, einfach wieder Lieben. Neugierig? Agentur Jet Set

☎ 0676 6238430 auch

Sa. u. So.

Witwe, 74 J. Ich bin eine einfache Frau, umzugsbereit, mobil, die gerne kocht, nur diese große Einsamkeit erträgt ich nicht mehr. Du, gerne bis ca. 85 J. Agentur Jet Set

☎ 0676 6238430 auch

Sa. u. So.

Rund um Haus u. Garten

Anspruchsvolle Gartenpflege, Minibagger, Neugestaltung v. qualifizierten FACHBETRIEB

www.sawi.at

☎ 0676 4619106

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218



Jugenzimmer mit Schrankraum, Bett 140cm, Schreibtisch und Kasten, Fotos auf Anfrage, super Zustand, Besichtigung und Abholung in Naarn, VP: 930,- ☎ 0664-8157716

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.

☎ 0664 9752664

Toni's Gartenpflege

zuverlässig, Kompetent.
0664-9551479

Pflasterbau & Sanierung

0660/2941111

Rollläden gebraucht, alle funktionsfähig, pro Fenster € 50,-, Doppelfenster: 1x 2,31, 2x 1,98; Einfaches Fenster: 1x 1,39, 1x 1,37, 1x 1,17, Balkontür, 1,07, St. Pantaleon, ☎ 0660 5487050.

Strauch und Hecken schnitt inkl. Entsorgung, 0699 11343288.

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384

Übersiedlung/Räumung

MÖBELENTSORGUNG

kostenlos, günstig.
0664-5161670

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf



Verkaufe **Märklin** Eisenbahn, komplette Anlage samt Zubehör! Maße 4,80m x 1,70m Preis auf Anfrage.

☎ 0664 2757114

Ein Paradies für Schnäppchenjäger, Vintage-Liebhaber und Flohmarkt-Wühler - Hier wird jeder fündig.

Die besten Schnäppchen online aufgeben unter

tips.at/anzeigen

MARKTPLATZ

Verschiedenes



Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Seitentaschen. Bitte melden unter ☎ 0664-73517282

Zu kaufen gesucht

Familie mit 6 Kindern sucht Bus (mind. 8 Sitze).

Dringend. Bitte faire Angebote, auch privat!
☎ 0660 9369816

Kaufe Uromas altes Hausrat! Porzellan und Zinn Geschirr, Gemälde, Uhren aller Art. Alte Geigen, Cellos, Tafelsilber, Münzen, Bernstein und Korallenschmuck... vieles mehr!! ☎ 0660-5913598

Suche **Bilder/Zeichnungen/Werke von GO-AL NOWAK.**

☎ 0664-1358443 oder chilpig14@gmail.com

MOBILITÄT

Verkauf



Verkaufe top gepflegten **Seat Leon GT** 1.2 TSI 77kW, Farbe weiß, Bj. 2011, 154.000 km, Service & Pickerl 04/2025, hintere Bremse neu (04/2025), Sommerreifen 225/40/ZR18 Conti Sport Contact 7 (eine Saison alt), Winterreifen 225/40/ZR18 Good Year UG3 (zwei Saisonen alt), Sommer-/Winterreifen auf Alufelgen, VP € 5.800,- Anrufe von 14 bis 20 Uhr ☎ 0664 9243791

www.hausundhof.co.at

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Alauto, Zahle €100,-

☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Von Taschen über Antiquitäten bis hin zum Gebrauchtwagen. - Die besten Schnäppchen online aufgeben unter tips.at/anzeigen



SUCHEN: HÄUSER, WOHNUNGEN, GRUNDSTÜCKE

Unverbindliche Beratung:
Tanja LINDNER, staatl. gepr. Immobilienmaklerin
☎ 0699-10706005

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

JOBS

Stellenangebote



Hausmeister für handwerkliche Tätigkeiten in Linz gesucht (stundenweises Anstellungsverhältnis) für kleine Reparaturen, Entsorgungen, Instandhaltungen, ... Für nähere Informationen melden sie sich unter: ☎ 0732-781560-83

Holzboldlbrodt sucht zur Verstärkung des Verkaufsteams Südbahnhofmarkt Käufer/in 5-Tage-Woche, Entlohnung nach KV, ÜZ möglich, Parkplatz vorhanden. ☎ 0664 4451999

Reinigungskraft für Firma in Linz gesucht. 2x3 Std./Woche geringfügig beschäftigt. Bewerbungen bitte an:

office@wbs-team.at,

☎ 0699-19181702

Wir suchen einen Hof-Fahrer (FS B) für Rangiertätigkeit (Schichtbetrieb) und einen Hilfsarbeiter am Hof/Werkstätte. Kontakt: ☎ 0722-63727-301 oder per E-Mail an bewerbungen@winkler-fs.at

Suchen **FERIALARBEITER/INNEN** für **Vertretung der Reinigungskräfte im Großraum Linz** für August bis September (jeweils mind. 3 Wochen) **It. KV € 12,00/Std. zuzüglich Fahrtkosten**

Fa. Reinigungs-Service GmbH Bewerbungen unter:
office@reinigungs-service.at

Suchen **Reinigungskraft** in **Wilhering** (Ufer)

MO+MI+DO+FR: 15:00-18:00 Uhr + MI: 08:00-12:00 Uhr
= 15 Wochenenden

It. KV € 12,00/Std.

Fa. Reinigungs-Service GmbH

☎ 0732-383047,
WhatsApp: 0676-84988480,
office@reinigungs-service.at

Stellengesuche

Suche Arbeit als **Stundenspaziererin** für Zuhause, sowie als Einkaufshilfe und diverse Tätigkeiten im Haus. Nur seriöse Anrufer: ☎ 0664 93321901



Marketing-Allrounder

Dienstort Linz, 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Konzeption und Umsetzung kreativer Marketingprojekte
- Planung und Organisation von Events und Promotions
- Gestaltung von Werbemitteln (Adobe Creative Cloud)
- Betreuung und Steuerung von Medienkooperationen
- Schnittstelle zwischen internen Abteilungen und externen Partnern

Was bieten wir dir:

- Ein offenes, kollegiales Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeiten & Homeoffice-Möglichkeiten
- Vielfältige Sozialleistungen
- Eigenverantwortliches Arbeiten in einem dynamischen Team
- Abwechslungsreiche und spannende Projekte

Was bringst du mit:

- Berufserfahrung im Marketing, Projekt- oder Eventmanagement
- Organisationstalent und routinierter Umgang mit gängigen Office- und Grafikprogrammen
- Kreativität, Eigeninitiative und Hands-on-Mentalität
- Teamgeist und eine stressresistente, lösungsorientierte Persönlichkeit

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Beate Schweiger
+43 664 4447619
b.schweiger@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Stellengesuche

Suche Arbeit als **Stundenspaziererin** für Zuhause, sowie als Einkaufshilfe und diverse Tätigkeiten im Haus. Nur seriöse Anrufer: ☎ 0664 93321901

Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams bei den OÖNachrichten in Linz suchen wir

Digital Marketing Manager (m/w/d) Vollzeit (37 h)

Die **OÖNachrichten** sind einer der größten „Nahversorger“ des Bundeslandes. Unser Produkt landet täglich frisch auf den Frühstückstischen. Wir sind die einzige unabhängige Tageszeitung in oberösterreichischem Privatbesitz und wichtiger Bestandteil des renommierten Medienhauses Wimmer.



DAS ZÄHLT ZU IHREN AUFGABEN:

- Konzeption, Umsetzung und Optimierung von digitalen Kampagnen zur Zielgruppenansprache
- Erstellung von Reports und Daten-Analyse
- Vermarktung der OÖNplus-Artikel und des OÖNachrichten Digital-Abos
- Zusammenarbeit mit allen Teams der OÖNachrichten
- Kontinuierliche Weiterentwicklung der digitalen Abo-Produkte



DAS BRINGEN SIE MIT:

- Abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung (HAK/HBLA, HTL, FH, Uni)
- Begeisterung für Medien, Marketing und Verkauf
- Erfahrung im Bereich e-Commerce und Digital-Marketing von Vorteil
- Zahlenaffinität und analytische Fähigkeiten
- Selbstständiges Arbeiten, Eigeninitiative und Organisationsgeschick
- Teamfähigkeit und Erfolgsorientierung



DAS BIETEN WIR:

- Moderner Arbeitsplatz im Herzen von Linz mit sehr guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Tolle Fortbildungsmöglichkeiten
- Umfangreiche und attraktive Sozialleistungen
- Abwechslungsreiches Arbeitsumfeld in einem renommierten Medienhaus
- Positives und angenehmes Betriebsklima
- Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen, erfolgreichen und engagierten Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG

z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann
Promenade 23, 4020 Linz
E-Mail: bewerbung@medienhauswimmer.at

Für diese Position bieten wir auf Basis Vollzeit lt. KV ein Bruttojahresgehalt von mind. € 35.728,- mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung.



Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter jobs.nachrichten.at



Lies was G'scheits!

Zur Verstärkung unseres Teams bei den OÖNachrichten in Linz suchen wir

Mitarbeiter im Leserservice (m/w/d) Vollzeit (37 h)

Die **OÖNachrichten** sind einer der größten „Nahversorger“ des Bundeslandes. Ihr Produkt landet täglich frisch auf den Frühstückstischen. Die einzige unabhängige Tageszeitung in oberösterreichischen Privatbesitz ist das Vorzeigekind des renommierten Medienhauses Wimmer.



ZU IHREN AUFGABEN ZÄHLEN:

- Bearbeitung von schriftlichen und telefonischen Kundenanfragen auf allen Kanälen
- Beschwerdemanagement und Reklamationsbearbeitung
- Genaue und gewissenhafte Auftragserfassung
- Aufbereiten und Erfassen von Daten
- Operative Unterstützung bei diversen Themen



DAS BRINGEN SIE MIT:

- Ausgezeichnetes Deutsch in Wort und Schrift
- Höfliche Umgangsformen und Freude an der Kommunikation
- Eigenverantwortliche, lösungsorientierte und gewissenhafte Arbeitsweise
- Stressresistenz, Belastbarkeit und Flexibilität



WAS WIR BIETEN:

- Moderner Arbeitsplatz im Herzen von Linz mit sehr guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Tolle Fortbildungsmöglichkeiten
- Umfangreiche und attraktive Sozialleistungen
- Kommunikatives und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld in einem renommierten Medienhaus
- Positives und angenehmes Betriebsklima
- Mindestgehalt auf Basis Vollzeit lt. KV € 2.552,-
- abwechslungsreiche Tätigkeit in einem erfolgreichen Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG

z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann
Promenade 23, 4020 Linz
E-Mail: bewerbung@medienhauswimmer.at



Lies was G'scheits!



Jedes Monat
neue Fragen

Tips Quiz

Wissen unter Beweis stellen
& gewinnen!

10 Fragen aus unterschiedlichen Wissensgebieten

tips.at/quiz



Der BMW M340i xDrive ist ab 87.487,10 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

TESTFAHRT

BMW M340i xDrive: Eskalation light

Weil der M3 eh ein Supersportler ist, bleibt dem kaum weniger potenteren M340i xDrive die Rolle der eleganten Sportlimousine. Und er fühlt sich pudelwohl darin.

Vielleicht ist es der Wegfall der Bürde des Top-Modelles, gerade in dynamischen Bereichen nicht mehr alles am Besten können zu müssen. Der M3 hat dem M340i diese Last genommen. Er darf jetzt in aller Ruhe die zweitstärkste 3er-Limousine im Programm sein und muss sich nicht dafür schämen, dass er auch seine Momente im entspannten und komfortablen Reisen hat. Und er es trotzdem faustdick hinter den Ohren hat.

Der neue 3er also, seit dem Facelift aus dem Vorjahr quasi wieder auf dem Stand der Zeit. In der heutigen Zeit zählt da wohl auch das neue Operating System 8.5 und das weiterentwickelte BMW iDrive mit Quick select dazu. Den Testfahrern von Fahrfreude gefallen eher handfestere Optimierungen wie der nahezu doppelt so große Akku bei den Plug-in-

Hybrid-Modellen, das neue Sport-Lederlenkrad oder die nochmals optimierte Fahrwerkstechnik.

Nur das Beste ist gut genug

Beim 3er ist das Beste nur gut genug. Man kann bei BMW so viele SUVs und E-Autos bauen wie man möchte, der 3er ist und bleibt der BMW schlechthin. Mit all seinen Versprechen, die allein schon seine Herkunft macht und die der M340i xDrive auch locker erfüllt. Allrad und optionales adaptives M Fahrwerk auf scharf macht ihn zu einer sicher und souverän agierenden Kurvenmaschine auf höchstem Niveau.

Ingredienzen aus dem M Regal wie Aerodynamikpaket, Sport-differential, variable Sportlenkung oder Heckspoiler entfalten hier ihre volle Wirkung. Genialer Partner: Der 374 PS starke Reihensechszylinder. Die aktuelle Generation erfährt eine 11 PS starke mild-hybride Unterstützung. Schub spielt es immer und überall, die maximalen 500 Newtonmeter Drehmoment spielt es von 1.900 bis 5.000 Umdrehungen wie der nahezu doppelt so große Akku bei den Plug-in-

Das pure Fahrvergnügen

Das pure Vergnügen, choreografiert von der perfekt agierenden 8-Gang-Steptronic und untermauert vom grantig-grummeligen Sound des 6-Zylinders. Die Leichtigkeit des Seins begeistert bei jeder Fahrt aufs Neue, nur den steten Aufforderungen zum Kräftemessen gilt es zu widerstehen. Ist eh einfach, wechseln in den Komfortmodus, die Gemütlichkeit der Sportsitze erkennen, Playlist durch das Harman Kardon Sound System schicken, die Galvanikapplikationen an den Bedienelementen bewundern und sich mit dem Curved Display vertraut machen.

Das ist schon aus anderen Modellen bekannt. Sicher war der iDrive Controller ein Prunkstück in der Bedienung, vertikale Widgets, Schnellzugriffe und ein Direkteinstieg in die Klimafunktionen sind aber auch nicht von schlechten Eltern. Man ist rasch auf „Du“, dank toller Sprachsteuerung im wahrsten Sinne des Wortes. Eh klar sind die Bilder am Display gestochen scharf, ist das Interieur von hoher Qualität

und die Verarbeitung frei von Nachlässigkeiten.

85.839 Euro dafür haben zu wollen erscheint fair. Ist die Serienausstattung auch, wie wohl vermeintlich normales wie adaptive Scheinwerfer, Lenkradheizung, Sound-System oder Wireless Charging in der Extraliste steht. Mehr dazu gibt es online auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

BMW M340i xDrive

Motor: Reihen-Sechszylinder/Mild-Hybrid

Leistung: 374 PS

Max. Drehmoment: 500 Nm / 1900 U.

Testverbrauch: 9,5 Liter Vmax: 250 km/h

0 auf 100 km/h: 4,4 Sek

Preis ab: 87.487,10 Euro



SPORTEHRENZEICHEN

Funktionäre aus dem Bezirk Linz-Land für ihr jahrelanges Engagement ausgezeichnet

LINZ-LAND. Ohne Ehrenamt läuft im Sport gar nichts. Das wurde bei der feierlichen Verleihung der Landes-Sportherenzeichen in der Linzer Raiffeisen-Arena deutlich: 137 Persönlichkeiten aus ganz Oberösterreich wurden für ihren langjährigen Einsatz im Sport geehrt – darunter auch sechs engagierte Funktionäre aus Linz-Land.

Kurt Fenzl aus Enns ist eine prägende Figur des heimischen Wasserskisports. Seit rund 50 Jahren engagiert er sich ehrenamtlich, war fast drei Jahrzehnte lang Spartenleiter und Teamkapitän des Nationalteams, später Präsident des Österreichischen Wasserski- und Wakeboardverbands. Heute steht er dem Wasserskisportzentrum



Leondings Vizebürgermeister Karl Rainer (Mitte) wurde geehrt.
Foto: Land OÖ

Salmsee in Steyregg vor. Auch Großveranstaltungen wie die EM 2005 und die WM 2007 in Steyregg tragen seine Handschrift. Ebenfalls im Wasserski aktiv ist René Gschiel aus Traun. Als ehemaliger Leistungssportler blieb er dem Sport treu und übernahm seit 1991 zahlreiche Funktionen beim Wasserskiclub Litzlberg und im

Landesverband. Aktuell bereitet er federführend die Wasserski-Europameisterschaft 2024 am Salmsee vor. In Ansfelden ist Gerhard Petermandl seit 1989 eine zentrale Figur der Union Ansfelden. Vom Jugendwart über den Fußball-Sektionsleiter bis zum heutigen Obmann hat er in über drei Jahrzehnten den Verein mitgestaltet – auch baulich: Der Neubau des Klubgebäudes geht maßgeblich auf seine Initiative zurück. Josef Mayer aus St. Marien zählt zu den Pionieren des oberösterreichischen Squashsports. Über Jahrzehnte hinweg prägte er Vereinsarbeit in Linz und Ansfelden und setzte besondere Akzente bei der Durchführung der Landesmeisterschaften. In Leonding wurde Karl Rainer für sein langjähriges Wirken im ASKÖ-

Vereinswesen ausgezeichnet. Seit 1997 ist er engagiert, viele Jahre als Vereinsvorsitzender, heute als Präsident. Sein Wissen und seine Erfahrung machen ihn zu einem unverzichtbaren Bestandteil der AS-KÖ-Familie im Bezirk. Kurt Steinakogler aus Eggendorf steht seit Jahren für Engagement im Skisport. Ob als Obmann des Elternvereins der Skimittelschule Windischgarsten, Marketingdirektor im öö. Skiverband oder Gründer des Nachwuchszentrums Hinterstoder – er bringt sich seit 2005 mit großem Einsatz ein. Zudem ist er Vizepräsident für Breitensport im Österreichischen Skiverband. Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner würdigte alle Ausgezeichneten bei der Ehrung als „Botschafter des Sports“. ■

STEELSHARKS TRAUN

Knappe Niederlage führt zu Saisonende

TRAUN. Die Saison der Steelsharks ist auf denkbar knappe Weise zu Ende gegangen. Im Halbfinale der Division 2 mussten sich die Trauner am vergangenen Samstag bei brütender Hitze den Ebenfurth Mustangs mit 19:20 geschlagen geben.



Stefan Schedlberger bestritt seine letzte Partie.
Foto: Daniel Wolkerstorfer

Die Niederlage hinterlässt bei den Traunern sportlich wie emotional tiefe Spuren. Während die Mustangs nun im Endspiel, der Iron Bowl, auf die Huskies Wels treffen, bleiben den Stahlhaien nur Enttäuschung und Erschöpfung – sowie ein bitterer Abschied. Für Routinier und Center-Urgestein Stefan Schedlberger war es das letzte Spiel seiner Karriere. Es sollte ein würdiger Abschied werden, aber das Schicksal hatte andere

Pläne. Zudem musste ein Trauner Spieler mit dem Notarzt-Helikopter direkt vom Spielfeld abtransportiert werden, nachdem er am kollabiert war. Die gute Nachricht: am Abend konnte Entwarnung gegeben werden. Was bleibt ist der Ärger über die Niederlage. ■

Sportvereine aufgepasst: Nominiert eure Ehrenamtlichen!

Zu gewinnen gibt's:
Für den Landessieger €1.000
Für alle Bezirkssieger je €1.000

Jetzt bis 31.07. nominieren!

Wo wären Oberösterreichs Sportvereine, wenn es die 200.000 Ehrenamtlichen und deren tatkräftige Hilfe nicht geben würde? Nominiert jetzt auf tips.at/ehrenamt bis zum 31.07.2025 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die sich ein großes Dankeschön und den Ehrenamtspreis des Sportlandes OÖ mehr als verdient haben!

DANKE SCHÖN
Der Ehrenamtspreis des Sportlandes Oberösterreich

37. PFLASTERSPEKTAKEL

Straßenkunst zum Lachen und Staunen

LINZ. Mit jährlich über 200.000 Besuchern zählt das Pflasterspektakel in Linz zu den bedeutendsten Straßenkunstfestivals Europas. Auch die 37. Auflage von 17. bis 19. Juli verspricht die gesamte Vielfalt mit Akrobatik, Luftartistik, Jonglage, Tanz, Clownerie, Pantomime, Magie, Feuershows und Musik aus aller Welt.

Das Pflasterspektakel ist einer der Höhepunkte im Linzer Kultursommer – und das zu Recht. 108 Solokünstler und Compagnien aus aller Welt verwandeln die Innenstadt wieder für drei Tage in eine riesige Open-Air-Bühne mit über 800 Auftritten an 40 Orten.

Ein Festzug aller Teilnehmer am Donnerstag, 16 Uhr, vom OK-Platz zum Hauptplatz eröffnet das Festival.

Geschichten, die berühren

Das Pflasterspektakel verdankt seine Einzigartigkeit nicht nur der Fülle seiner Darbietungen, vielmehr liegt seine Magie in den Geschichten der Künstler.

So begeistert etwa die Band Faela schon seit mehr als einem Jahrzehnt das Pflasterspektakel-Publikum mit ihrer Mischung aus Latin, Jazz, Rock und Balkanmusik. In Jahren, in denen sie nicht vor Ort waren, erhielt das Organisationsteam Mails von Fans, die das Fehlen ihrer Stars bedauerten. Umso erfreulicher, dass Faela mit neuer Show wieder dabei sind.



Straßenkünstler machen die Innenstadt zur Open-Air-Bühne.

Foto: Hermann Erber

Über eine große Fangemeinde verfügt auch die Linzer Formation Blechsalat, die seit ihrem Debüt 2013 als frischgebackene Maturanten des BORG Honauerstraße einen beeindruckenden Weg zurückgelegt hat. Damals noch als lokale Talente dabei, sind die vier Linzer mittlerweile international gefragte Musiker.

Eine Performance abseits jeder Konvention bringt die Chilenin Nicole Mena, die zum ersten Mal am Festival teilnimmt, nach Linz: Mit ihrer Show mit Kontorsion und Hula-Hoop zu Handpan-Klängen schafft sie gemeinsam mit Felipe Reznik, der für den musikalischen Teil der Performance sorgt, ein hypnotisierendes Erlebnis.

Hutgeld nicht vergessen

Was die Straßenkunst auf der ganzen Welt eint, ist, dass sie nicht allein vom Applaus überleben kann. Die Künstler spielen für Hutgeld, um das sie am Ende der Darbietung bitten. Am Hauptplatz neben dem Infopoint gibt es deshalb eine Geldwechselstation, wo man große Scheine in Münzen und kleine Scheine wechseln kann. Darüber hinaus stehen im KC Landstraße der Raiffeisenlandesbank OÖ zwei Cash-Recycling-Geräte zur Verfügung, bei denen 5-Euro-Scheine behoben werden können.

Noch mehr Platz für Familien

Im Donaupark gibt es heuer noch mehr Platz für Familien. Der Bereich zwischen Lentos und Bruck-

nerhaus wird um eine zusätzliche Spektakel-Oase erweitert. Das Kinderspektakel bietet wieder Spiel- und Mitmachstationen. Auch der Live-Soundbox-Workshop wird weitergeführt (Anmeldung: kuddelmuddel.at).

Kaleidoskop-Revueshows

Apropos Donaupark: Täglich um 17 Uhr wird im Linz AG Spektakelzelt zum Kaleidoskopnachmittag geladen. In dem einstündigen Programm speziell für Kinder präsentieren Künstler Ausschnitte ihrer Darbietungen.

Die Abende (20 und 22.30 Uhr) stehen im Zeichen der Kaleidoskopnächte: Bei der 90-minütigen Revueshow taucht das Publikum in die Vielfalt der Straßenkunst ein. Aufgrund der Beliebtheit sind Gratis-Platzkarten erforderlich – erhältlich am Infopoint Hauptplatz.

Zehn Spektakel-Oasen

Bewährt haben sich die Spektakel-Oasen mit Sitzgelegenheiten. An heuer zehn Standorten bieten sie einen intimen Rahmen für die Darbietungen. Neben der neuen Spektakel-Oase im Donaupark, wird heuer auch eine Oase am OK-Platz eingerichtet. Einen musikalischen Schwerpunkt gibt es im Klanghof Altes Rathaus. Im Lentos Freiraum stehen Akrobatik und Jonglage auf dem Programm.

Neues Samba-Format

Die Fans von schwungvollen südamerikanischen Rhythmen kom-

men heuer erstmals bei einer eigenen Samba Session auf ihre Kosten: Am Samstag um 21 Uhr laden die Samba-Gruppen Moruga Drum aus Italien und Nexart Percussion aus Spanien zu einer gemeinsamen Performance im Landhauspark ein.

Natürlich dürfen auch die beliebten Feuershows nicht fehlen. Die Shows mit Pyrotechnik und LED ziehen von 20 bis 23 Uhr in ihren Bann und finden am Hauptplatz und Tummelplatz statt.

Ab 23 Uhr findet am Donnerstag und Freitag die musikalische Nightline in zwei Innenstadt-Lokalen statt: Pflasterspektakel-Künstler spielen in der Stadtwerkstatt und im Kulturcafé Smaragd.

Neu: Souvenir für Zuhause

Neu ist heuer der Bildergarten in der Altstadt, der einlädt, ein Stück des Festivals als Souvenir mit nach Hause zu nehmen. Täglich ab 17 Uhr erwarten das Publikum Straßenmaler und Karikaturist, die kleine Kunstwerke zum Mitnehmen produzieren. Weiters beleben den Bereich Stehstillkünstler und Walkacts, die auch gerne für ein Foto zur Verfügung stehen.

Programm täglich neu

Die Künstler wählen erst direkt am Festivaltag ihre Auftrittszeiten und -plätze. Beginn ist immer zur vollen Stunde. Neben der besonders frequentierten Landstraße und dem Hauptplatz sind die Altstadt, das Areal rund um den Pfarrplatz sowie die Promenade und Herrenstraße Auftrittszonen. Damit man gute Sicht hat, lohnt es sich, fünf Minuten früher vor Ort zu sein. ■

Do., 17. Juli, 16 bis 23 Uhr
Fr., 18. Juli, 14 bis 23 Uhr
Sa., 19. Juli, 14 bis 23 Uhr

i

Das Tagesprogramm mit Auftrittszeiten und -orten ist täglich ab Festivalbeginn bei den Infopoints erhältlich, etwas früher schon auf www.pflasterspektakel.at



Besonders beliebt: die Feuershows

ANTON UND DIE DETEKTE

Mit Bruckner auf Spurensuche – Detektivtouren für die ganze Familie

ANSFELDEN/KRONSTORF/ST.

FLORIAN. Auch nach dem Jubiläumsjahr 2024 lebt das Erbe Anton Bruckners weiter – lebendig, interaktiv und familienfreundlich. Unter dem Titel „Anton und die Detektive“ können Kinder, Eltern und Entdeckungsfreudige in elf ausgewählten Bruckner-Orten mithilfe der kostenlosen App hublz auf musikalische Spurensuche gehen.

Die Touren sind so konzipiert, dass sie nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch Spaß machen: Mit dem Smartphone werden Rätsel gelöst, Klangstationen entdeckt und Punkte gesammelt – eine perfekte Mischung aus Kultur und Spiel, ideal für Familienausflüge, Schul-



Den Bruckner-Detektiv-Sportbeutel gibts als Belohnung für drei absolvierte Touren.

ausflüge oder einen spontanen Feiertag. Jeder Ort bringt dabei seine eigene Geschichte mit: In Windhaag bei Freistadt begegnet man Bruckner als Lehrer, Kronstorf zeigt seine Geige im „kleinsten Brucknermuseum der Welt“. In Ansfelden und St. Florian erfährt

man Details über seine Kindheit und letzte Ruhestätte, während Linz mit zwei Touren – darunter eine speziell für Schulklassen – das kulturelle Umfeld Bruckners beleuchtet. Auch Orte wie Vöcklabruck, Kremsmünster, Bad Kreuzen und ab Sommer Bad Goisern ergänzen

das Programm mit neuen Perspektiven: Vom Alltagsleben seiner Schwester bis hin zu sagenumwobenen Ausflugszielen.

Mit Unterstützung des EU-Regionalförderprogramms LEADER und getragen vom Regionalentwicklungsverein Zukunft Linz-Land wurde „Anton und die Detektive“ gemeinsam mit mehreren LEADER-Regionen, der Stadt Linz und der OÖ KulturEXPO Anton Bruckner 2024 entwickelt. Und wer besonders fleißig entdeckt, wird belohnt: Wer mindestens drei Touren abschließt, kann die Punkte in der App einsenden – als Dankeschön wartet ein exklusiver „Bruckner-Detektiv“-Sportbeutel. Mehr Informationen gibt's unter www.bruckner200.com. ■



Foto: Reinhard Winkler

Das Gewinnerfoto wurde präsentiert.

BEST OF

Sprichcode Ausstellung

LEONDING. Am 20. Juni ging im Turm 9 die Preisverleihung von Sprichcode – dem Leondinger Jugendpreis für Sprache und Fotografie – zum Thema „Hype“ über die Bühne. Sie war der Startschuss für die „Best Of“-Ausstellung in der 44er Galerie, in der ausgewählte Arbeiten in einer kuratierten Schau präsentiert werden. Mit der Finissage am 12. Juli wird das Ende des gelungenen Bewerbs und die vielseitigen jungen Arbeiten in der 44er Galerie gefeiert. ■

CODER DOJO

Stadtplatz wird zum Technikspielplatz

LEONDING. Am 18. Juli wird der Leondinger Stadtplatz zum Treffpunkt für junge Tüftler: Von 15 bis 17 Uhr findet ein offenes CoderDojo statt – kostenlos, ohne Anmeldung und offen für alle zwischen 7 und 17 Jahren.

Egal ob Scratch-Games, erste HTML-Seiten oder kleine Elektronikbasteleien: Unter Anleitung erfahrener Mentoren können Kinder und Jugendliche spielerisch erste Schritte ins Programmieren machen. Wer keinen eigenen Laptop hat, bekommt ein Leihgerät vor Ort. Auch der Umgang mit Lötkolben kann ausprobiert werden – alles in sicherem Rahmen und mit viel Unterstützung. Das Format lebt von Offenheit und Neugier. „Es braucht keine Vorkenntnisse – einfach vor-



Kinder und Jugendliche können gratis programmieren lernen. Foto: Standortagentur

beikommen, mitmachen und Spaß haben“, so das Team des CoderDojo Linz, das gemeinsam mit der Leondinger Standortagentur hinter der Aktion steht. Das CoderDojo ist regelmäßig in Leondinger Unternehmen zu Gast. Für die letzte Station stellte die Firma Atikon ihre Räume zur Verfügung. Diesmal findet das kreative Techniklabor mitten in der Stadt statt. ■

OPEN AIR

Konzerte am Stadtplatz

LEONDING. Die beliebten Klangplatzkonzerte finden heuer an vier Freitags-Terminen im Juli und August bei freiem Eintritt am Leondinger Stadtplatz statt. Von Austro-Pop über Countrymusik bis zu Oldies und Mittelaltermusik reicht das Angebot der Bands, die mit ihrer Musik für beste Unterhaltung mitten in der Stadt sorgen werden. Bei Schlechtwetter finden die Konzerte im Atrium statt. Den Auftakt machen am 11. Juli ab 20 Uhr die „Country Swingers and the Vocal Ladies“. Unterstützt werden sie vom Damengesangstrio „Vocal Ladies“. In den kommenden Wochen folgen noch „Copacabana“ am 18. Juli, „Rhiannon“ am 25. Juli und die „Austropop Tribute Band“ am 8. August. Jeweils um 20 Uhr. ■

PREMIERE

Zuerst wird gewandert, dann richtig gefeiert: Techno am Berg erstmals im Mühlviertel

LICHTENBERG. Das Extrem-Fest Techno am Berg findet mit dem Termin am 19. Juli auf der Lichtenberger Gis zum ersten Mal im Mühlviertel statt. Dabei wird zuerst gewandert und anschließend kräftig gefeiert. Tips verlost 1x2 Karten.



von
JACKY STITZ

Was genau steckt eigentlich hinter Techno am Berg? „Wir, Techno am Berg, sind ein fünfköpfiges Veranstalterteam, das sich zum Ziel gesetzt hat, die Leidenschaft vieler Generationen für elektronische Musik mit der einzigartigen Atmosphäre des österreichischen Alpengebirges und -vorlandes zu verbinden. Unsere Events leben von ihren abwechslungsreichen und einzigartigen Austragungsorten. Mit der nun fünften Saison schauen wir bereits auf viele erfolgreiche Jahre zurück“, heißt es auf Tips-Anfrage seitens Presselady Laurin, die zum Eventteam zählt. Die Vision der Veranstalter ist es, die Gäste abseits des immer schnelllebigeren Alltags in eine Welt zu entführen, welche die Teilnehmer zu ihren Wurzeln zurückbringt: „Eine Welt die so



Nach der Wanderung gibt es erfrischende Drinks.

Foto: Lara Thomasberger

nah ist, aber trotzdem für viele jüngere Generationen fast vergessen scheint: die wunderschöne Bergwelt Österreichs, mit ihren Wäldern, Gipfeln, Hütten und Bergseen“, betont Sprecherin Laurin. Und dabei darf auch eine gemeinsame Wanderung nicht fehlen, die den Gästen Zeit gibt, sowohl die Natur zu genießen, als auch die anderen Wanderer (wie die Veranstalter ihre Gäste nennen) kennenzulernen. „Diese fast märchenhafte Idylle präsentieren wir euch auf eine ganz neue Art und Weise und verbinden sie mit unserer Passion für melodischen Techno. Musikalisch untermauert wollen wir mit euch die Schönheit unserer Natur noch intensiver erle-

ben, für einen kurzen Moment die Zeit anhalten und eins werden mit Natur und Musik“, ergänzen die Veranstalter. Outdoor feiern heißt für sie aber auch die Natur zu respektieren und achtsam mit ihrer Fauna und Flora umzugehen. Deswegen gibt es bei Techno am Berg folgende Prinzipien: „Schau auf deine Umgebung, schau auf deine Mitmenschen und schau auf dich selbst“, ist dem Veranstalterteam wichtig.

Abhängig von der Location selbst, dauern die Events von Techno am Berg in etwa zwischen sechs und acht Stunden.

Über die Wanderung

Für die Wanderung wird allen interessierten Teilnehmern emp-

fohlen, folgende Punkte zu beachten: festes Schuhwerk, Wegzehrung, Wind- und Regenschutz sowie Wasserflaschen und Sonnenschutz. Wer vor Ort übernachten will, sollte sich noch Bargeld, Wechselkleidung und einen Schlafsack sowie ein paar Hygieneartikel mitnehmen.

Bei jedem Gipfelsturm steht nur eine limitierte Anzahl an Wanderkarten direkt vor Ort zur Verfügung, weshalb man sich schon selbst zuvor eine vom Gebiet organisieren sollte.

Mit festen Schuhen zum Fest auf den Linzer Hausberg raus

Das Event beim Gasthaus zur Gis ist das erste seiner Art in der Umgebung und kam durch gemeinsame Gespräche zustande. Geplant wird mit rund 300 wander- und partyfreudigen Gästen, fünf DJs werden mit melodischem Techno für Stimmung sorgen. Das genaue Line-Up wird noch bekannt gegeben. Hinweis: Bei dauerhaftem Schlechtwetter wird das Event entweder verschoben oder abgesagt.

Gewinnspiel

Tips verlost gemeinsam mit dem Veranstalter 1x2 Karten für 19. Juli. Der Gewinner wird automatisch verständigt. ■

Techno am Berg: Samstag, 19. Juli (14 Uhr), Gasthaus zur Gis in Lichtenberg; Veranstalter ist das Unternehmen Techno am Berg. Karten: 27 Euro, auf technoamberg.ticket.io erhältlich.

Weitere Infos und Details gibt es online auf technoamberg.at.

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 15.07.2025/10:00 Uhr
www.tips.at/g/25058 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25058 Vorname Nachname“



Bei elektronischen Beats – und unter freiem Himmel – werden wandernde Partyfreunde auf dem Linzer Hausberg, der Gis in Lichtenberg, am Samstag, 19. Juli, feiern. Auf den achtsamen, respektvollen Umgang mit der Natur soll laut dem Veranstalter-Team von Techno am Berg besonderer Wert gelegt werden.

Foto: Lara Thomasberger

TOP-Termine

Foto: Wilfried Emig

DIE AMIGOS EXKLUSIV

LEONDING: Die Amigos geben am 25. Oktober um 16 Uhr in der Kürnberghalle Leonding ihr letztes einziges und exklusives Österreich-Konzert 2025 – ein Muss für alle Schlagerfans! Vorverkaufskarten unter www.postl-shows oder www.oeticket.com und in allen Ö-Ticket Shops

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-linzland@tips.at

**TERMINANZEIGEN****DO, 10. Juli**

Haid: "Echo goes Freibad! - Contest", Freibad, 15 - 18.00, VA: Jugendtreff Echo

Pucking: Bewegt im Park, Puckinger See, 18 - 19.00, Infos: www.bewegt-im-park.at

Traun: Ferienprogramm: "Faustball Schnuppertraining", Turnplatz, 16 - 18.00, Anmeldung: Kulturpark Traun

Traun: Ferienprogramm: "Feuerwehrerlebnistag", FF-Haus Traun, ab 9.30, Anmeldung: Kulturpark Traun

FR, 11. Juli

Erlebe den TON DER SEELE durch das Singen des HU. Verbinde dich mit dem Lebensrhythmus für mehr Freude, innere Ruhe und Liebe. 20 wunderbare Minuten, die dein Leben verändern können! Schloss Traun. 19 Uhr. Freier Eintritt. www.eckankar.at

Kematen: Jungmusikerkonzert, GH Strigl, 15.00, VA: Musikkapelle Kematen-Piberbach

Leonding: Exkursion: "Fledermauswanderung", TP: Parkplatz Kürnbergwald, 20.00, Anmeldung: buergerservice@leonding.at

Leonding: Klangplatz-Konzert: "Country Swingers & The Vocal Ladies", Stadtplatz, 20.00, VA: KUVA

Traun: Ferienprogramm: "Rund um den Hund", Spinnerei, 9.30 - 10.30, Anmeldung: Kulturpark Traun

Traun: Konzert: "Art Rockers", Kirchenplatz, 19.30

Wilhering: Theater: "Mirandolina", Stiftsscheune, 20.00, VA: Theater Spectacel, Karten: www.theaterspectacel.at

SA, 12. Juli

Hörsching: Hörschinger Sommerklänge: "Giuseppe Palermo", Rathaus Arena, 19.00, VA: Marktgemeinde

Kematen: 5 Kampf Teambewerb "Give me five", Tennisplatz, 9.00

Kematen: Vereinsmeisterschaft, Stocksport, Stockplatz, 14.00

Leonding: Finissage der "Best of Sprichcode" Ausstellung, 44er Galerie, 16.00

Pasching: Siedlerfest, Kirchenplatz Langholzfeld, 11.00, VA: Siedlerverein an der Salzburgerstraße

Pucking: Bauernmarkt, Ortsplatz, 8 - 11.30

St. Marien: Anschlusskonzert Jungmusikervwoche, Vorplatz Volksschule, 17.00

St. Marien: Samareiner Gaudi, Thal 4, 21.00, VA: Junge ÖVP

SO, 13. Juli

Hörsching: 2. ASVÖ Familiensporttag, Sportanlage des SC Cagitz-Rutzing, 9 - 13.00, Infos: www.asvo-sport.at

Wilhering: Sommerfest 40 Jahre Grüne Wöhling, Stiftsscheune, 16.00

MO, 14. Juli

Haid: "Häkeln.Stricken.Ausprobieren", Otelo, 18 - 20.00

Pasching: Amtstag mit Notar Hannes Schäffer, kostenlose Erstberatung, Linzerstraße 12, VA: Gemeinde & Notariat, Anmeldung: 07229 51795

Pasching: Ferienprogramm: Make Your Mark: Kreativer Graffiti-Workshop KIDS, 8 - 10 Jahre, Bauhof, 9.00, Tickets: shop.eventjet.at

Pasching: Ferienprogramm: Make Your Mark: Kreativer Graffiti-Workshop TEENS, 10 - 15 Jahre, Bauhof, 13.00, Tickets: shop.eventjet.at

Traun: Ferienprogramm: "Holzarbeiten", Schloss, 9.30 - 12.00, Anmeldung: Kulturpark Traun

DI, 15. Juli

Haid: "Echo goes Freibad! - Contest", Freibad, 15 - 18.00, VA: Jugendtreff Echo

Pasching: Ferienprogramm: So ein Zirkus: Jonglierenlernen mit den Naturfreunden, 8 - 15 Jahre, Naturfreundeheim, 14.00, Tickets: shop.eventjet.at

Pasching: Sommerfit, Netzwerk-Garten, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Piberbach: Sommerfrühstück des Pensionistenverbandes Neuhofen-Allhaming, Naturfreundehaus, 9 - 12.00

Traun: Ferienprogramm: "Forschungsreise in die Steinzeit", Spinnerei, 9 - 12.00, Anmeldung: Kulturpark Traun

MI, 16. Juli

Haid: Tarock Treff, Otelo, 19.00

Neuhofen: Seniorencafe, Pfarrsaal, 14.00, VA: Seniorenbund

DO, 17. Juli

Haid: "Ein bisschen mehr Meer bitte! - Musik und Chillen", Freibad, 15 - 18.00, VA: Jugendtreff Echo

Haid: Strich für Strich, Hauptplatz 53, 9.30 - 11.00, VA: Otelo Haid

Leonding: Sommerliche Vorlesestunde mit Balu dem Bär, Stadtbücherei, 16.00, Anmeldung erforderlich

Piberbach: Wanderung des Pensionistenverbandes Neuhofen-Allhaming, TP: Naturfreundehaus, 9.00

Pucking: Bewegt im Park, Puckinger See, 18 - 19.00, Infos: www.bewegt-im-park.at

Traun: Ferienprogramm: "ASZ Rallye - Der Schatz im Abfall", ASZ, 16 - 18.00, Anmeldung: Kulturpark Traun

Traun: Sommertheater: "Die Mausefalle", Spinnerei, 20.00, Karten: Ö-Ticket

FR, 18. Juli

Leonding: Coder Dojo am Stadtplatz, 15 - 17.00

Leonding: Klangplatz-Konzert: "Copacabana", Stadtplatz, 20.00, VA: KUVA

Neuhofen: Freiluftkino: "80 Plus", Kirchenplatz, 21.00, Karten: Gemeindeamt

Online: Sprechstunde "Ehlers Danlos Syndrom", mit Katharina Sigl, via Zoom, 13.30, Infos&Anmeldung: info@daisy-day.com, K. Sigl VA: Ordensklinikum Linz

Pucking: Marktfest "Strahwanz", Ortsplatz

Traun: Ferienprogramm: "Mistkübel bemalen", Kunst ohne Grenzen, Linzerstr. 10, 13.30, Anmeldung: Kulturpark Traun

Traun: Konzert: "Jonny Comet & the Rockets", Kirchenplatz, 19.30

Tierärzte**12. und 13. Juli:****Linz-Stadt:**

(Sa. 12.00 bis Mo. 7.00)

Kleintiere: Dr. Knecht, 0732 757743

Bez. Linz-Land:

Kleintiere (Sa. und So.):

Tierklinik Neuhofen, 07227 4207

Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

Beratungs-Tipps**Linz: Familien- u. Erziehungsberatung**

0732 349271

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Traun: Mobiles Familiencoaching,

0800 252201, www.soziale-initiative.at

Auflösung Sudoku

4	1	8	5	2	9	3	7	6
3	7	2	6	4	1	8	9	5
5	6	9	7	3	8	2	1	4
7	5	3	9	6	4	1	2	8
9	2	1	8	7	5	4	6	3
8	4	6	3	1	2	9	5	7
1	8	7	2	5	3	6	4	9
6	3	4	1	9	7	5	8	2
2	9	5	4	8	6	7	3	1

Voranzeigen**Stefanie Stahl live in Marchtrenk!**

Die bekannte Psychologin und Bestsellerautorin kommt mit ihrem Seminar **"Wer wir sind - wie wir ticken und was uns steuert"** am **Samstag, 13. September 2025**, in den **Kulturräum Trenk's, 4614 Marchtrenk**. Psychologie verständlich, greifbar und lebensnah - für mehr Klarheit in Beziehungen, Beruf und Selbstbild. Jetzt Platz sichern für das Psychologie-Highlight des Jahres! Infos & Anmeldung: www.veranstaltungen-schmidberger.at

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Wellness-Tipps**Tantramassage** ☎ 0677 62342600**Ausstellungen**

Leonding, 44er Galerie: Ausstellung: "Sprichcode - Beset of", bis 12. Juli 2025

Leonding, Stadtmuseum Turm 9: Sonderausstellung: "Schau! Sammlung. - Eine Sichtbarmachung musealer Arbeit und ihrer Objekte", bis 25. Jänner 2026

Traun, Schloss, Raum der Kunst: Gemeinschaftsausstellung der 1. Trauner Künstlergruppe: "Montmartre", Öffnungszeiten: Mo - Fr jeweils von 10 - 17.00, bis 24. August 2025

**Die neue App:
Tips Shorts – News, die passen!**

**Jetzt mit
Regionsauswahl**

KOMPAKT

REGIONAL

MEHRSPRACHIG



tips.at/shorts

SOMMERZEIT

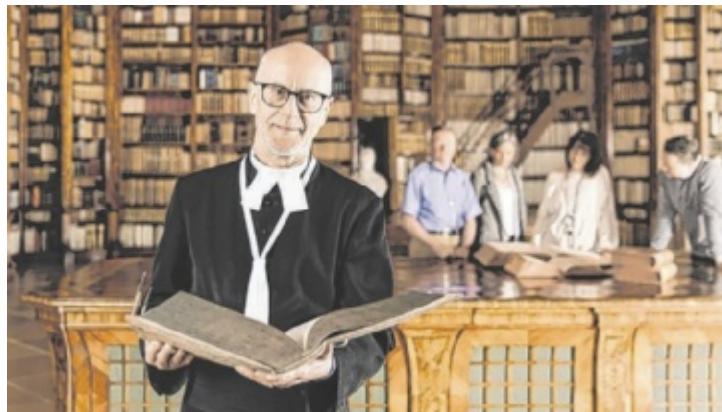
Ferienerlebnisse in den Museen

OÖ. Museen laden in der Feierzeit dazu eine, ihre Exponate zu erleben. Insbesondere junge Leute sollen zum Museumsbesuch ermuntert werden.

Unter dem Motto „Ferienspaß im Museum!“ öffnen am zweiten Feierwochenende Museen in vielen Regionen Oberösterreichs ihre Türen speziell für Familien. Mit Rätselrallyes, Workshops und Führungen laden 35 teilnehmende Häuser die jungen Gäste ein, spielerisch in vergangene Zeiten einzutauchen. Mit der OÖ Familienkarte sind die Angebote für Kinder kostenlos und für Begleitpersonen ermäßigt.

Aktivitäten

Im Museum Lauriacum in Enns können typisch römische und antike Spiele ausprobiert und geset-



Die Stiftsbibliothek lädt zu einer Führung ein.

Foto: Doris Himmelbauer

tet werden. Hier gilt offenes Kommen und Gehen – es ist keine Anmeldung erforderlich. Freitag, 11. Juli 2025, 10 – 15 Uhr

Das Museum 1212 Enns lädt zur gemeinsamen Erkundung ein! Bei einer Rätselrallye durch das Museum entdecken Kinder und Erwachsene die Geschichte der Stadt

Enns. Knifflige Fragen warten darauf, gelöst zu werden!

Sonntag, 13. Juli 2025, 10 – 16 Uhr. Zur Familienführung „Das Schreiben und das Lesen ist eine Kunst gewesen!“ mit Kustos Harald R. Ehrl lädt das Augustiner Chorherrenstift St. Florian ein. In der barocken Stiftsbibliothek er-

fahren Besucher, wie Mönche einst Bücher von Hand schrieben und Wissen bewahrten. Samstag, 12. Juli, 10 Uhr und 14 Uhr. Anmeldung bis 11. Juli, 14 Uhr ist unter tours@stift-st-florian.at erforderlich.

Das OÖ. Feuerwehrmuseum St. Florian lädt zu einem abwechslungsreichen Tag ein. Samstag, 12. Juli 2025, 10 – 17 Uhr

Der Sumerauerhof St. Florian lädt zu einer Erkundungstour rund um den historischen Vierkanthof. Die Führung richtet sich an Kinder ab 6 Jahren und bietet Einblicke in bäuerliches Leben. Freitag, 11. und Samstag, 12. Juli 2025, 14:30 – 16:00 Uhr, Sonntag, 13. Juli 2025, 10:30 – 12:00 Uhr. Anmeldung bis 8. Juli 2025 unter +43 732 7720522-22 oder kulturvermittlung@oelkg.at (max. 20 Personen) ■

ZIRKUSCHULE

Louis Knie öffnet seine Manege für kleine Artisten

ANSFELDEN. Die Zirkusmanege in Ansfelden wird zum Spielplatz für kleine Artisten: Der traditionsreiche Circus Louis Knie lädt auch heuer wieder zur Zirkusschule für Kinder. Vom 14. bis 25. Juli bietet der österreichweit bekannte Zirkus zwei Wochen lang ein Ferienprogramm der besonderen Art – für Kinder zwischen 5 und 15 Jahren.

Foto: Jolanda Hofmann|Einzelstück Agency



Die Kinder können im Sommer in Ansfelden eine Woche lang Zirkus machen.

Jeweils von Montag bis Freitag, 9 bis 16 Uhr, lernen die Kinder unter Anleitung von echten Artisten und Zirkuspädagogen Jonglage, Clownerie, Akrobatik oder das Balancieren auf dem Drahtseil. Kreativität, Bewegung und jede Menge Spaß stehen im Mittelpunkt – und wer mag, darf sich auch als Tra-

pezkünstler versuchen. Ein besonderes Highlight: Am Ende jeder Woche gibt es eine große Abschlussvorstellung im echten Zirkuszelt, bei der die Kinder ihr Können vor Familie und Freunden präsentieren. „Die Kinder stehen da wirklich im Mittelpunkt – mit Kostüm, Applaus und echtem Zirkus-

FEIER

Wilhering: 40 Jahre Grüne

WILHERING. Am Sonntag, 13. Juli, feiern die Grünen Wilhering ihr 40-jähriges Bestehen. Von 16 bis 20 Uhr lädt die Ortsgruppe in die Stiftsscheune Wilhering, um vier Jahrzehnte kommunalpolitisches Engagement Revue passieren zu lassen – gemeinsam mit Gründungsmitgliedern, Unterstützern und Gästen aus der Politik. Seit 1985 setzen sich die Grünen im Wilhinger Gemeinderat für Umwelt, Transparenz und soziale Gerechtigkeit ein. Nun soll dieser Weg gewürdigt werden – mit persönlichen Rückblicken, Gesprächen und einem Ausblick auf künftige Herausforderungen. Im Zentrum steht dabei nicht nur der Blick zurück, sondern auch die Frage, wie das Grüne Wirken in der Gemeinde weitergehen kann. ■

SOMMERTHEATER

„Die Mausefalle“: Christie-Klassiker bringt Nervenkitzel nach Traun

TRAUN. Ab 17. Juli wird es spannend in Traun: Mit „Die Mausefalle“ bringt der Theaterverein Kultur im Park unter der Regie von Katharina Bigus den berühmtesten Krimi der Theatergeschichte auf die Bühne der Spinnerei im Kulturpark.

Der britische Klassiker von Agatha Christie verspricht elf Abende voller Rätsel, unerwarteter Wendungen und subtiler Komik – ein Theatererlebnis für Krimifans und Sommergäste gleichermaßen. Seit 1952 läuft das Stück ununterbrochen in London, weltweit wurde es fast 30.000-mal aufgeführt. Nun ermitteln Hobby-Miss-Marples und Freizeit-Poirots auch in Oberösterreich – eingebettet in eine



Spannung ist garantiert. Foto: Oliver Erenyi

aufwendig inszenierte Produktion mit durchdachtem Bühnenbild

und einer internationalen Besetzung. Die Handlung spielt im verschneiten England der 1950er-Jahre: In einer abgelegenen Pension stranden mehrere Gäste – und mit ihnen ein Mörder. Während draußen ein Schneesturm tobt, beginnt drinnen ein Spiel aus Verdacht, Täuschung und Angst. Wer sagt die Wahrheit? Und wer wird das nächste Opfer?

Bewerbungen aus aller Welt

Der künstlerische Leiter Alexander Knaipp beschreibt Christies Stück als „clever gebaut, voller Spannung und mit genau der richtigen Portion britischem Humor“. Seine Mitstreiterin Katharina Bigus hebt vor allem die „skurrilen, charmanten Charaktere“ hervor,

die das Publikum in ihren Bann ziehen. Der Zuspruch war bereits im Vorfeld groß: Der Castingprozess zog Bewerbungen aus aller Welt an – sogar aus Panama. Die endgültige Besetzung besteht aus bekannten und neuen Gesichtern, unter anderem Klara Khalil, Angelika Leichtfried, Brigitte Waschnig, Wenzel Brücher, Tobias Kerschbaumer, Christian Lemperle, Alexander Knaipp und Michael Kuttnig.

Die Premiere des Theaterklassikers steigt am Donnerstag, 17. Juli. Weitere Vorstellungen folgen bis Mitte August. Gespielt wird donnerstags, freitags und sonntags – jeweils ab 20 Uhr, sonntags um 18 Uhr. Karten und Infos unter: www.kulturpark.at

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Tips
Reisen



Fotos: Costa



ab
549,-

MITTELMEERKREUZFAHRT COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026

Inkludierte Leistungen:

- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- Internationales Show- und Unterhaltungsprogramm im Hauptrestaurant mit fixem Tisch
- Ein- und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern

- | | |
|-------|--|
| Tag 1 | Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr) |
| Tag 2 | Ankunft Savona & Einschiffung |
| Tag 3 | Marseille – Mediterrane Metropole (9-18 Uhr) |
| Tag 4 | Barcelona – Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr) |
| Tag 5 | Erholung auf See |
| Tag 6 | La Goulette – Tor zu Tunis (8-16 Uhr) |
| Tag 7 | Palermo – Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr) |
| Tag 8 | Civitavecchia – Tor zu Rom (8:30-19 Uhr) |
| Tag 9 | Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise |

Trinkgeld
inklusive

Bis zu 2 Kinder
kreuzen gratis!

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

Diesen Sommer: endlich schlank!

Dank Stoffwechselaktivierung erfolgreich abnehmen

Egal, wieviel Kilos Sie loswerden möchten – mit der seit über 20 Jahren bewährten easylife-Therapie wird Ihr Stoffwechsel ordentlich angekurbelt und die Fettverbrennung optimiert. So schwinden nicht nur überflüssige Kilos, sondern auch hartnäckigste Pölsterchen an Bauch, Beinen und Po.

- ohne Kalorienzählen
- ohne Medikamente
- ohne Heißhunger



easylife®



AKTION NUR BIS 31.7.2025 - gleich anrufen und unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren: (Mo-Fr: 7-18 Uhr)

Tel.: 0732 / 670 999

easylife Therapiezentrums Linz, am Harter Plateau, 4060 Leonding